



LANDKREIS
.deg



PFLEGEWEGWEISER FÜR DEN LANDKREIS DEGGENDORF

Wichtige Telefonnummern

Allgemeine Notfall - Rufnummern	
Polizei (Notruf, Überfall, Unfall)	110
Feuerwehr / Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Giftnotruf – Zentrale Bayern	089 19240
DONAUISAR Klinikum Deggendorf	0991 3800
Pflegeberatung Bezirk Niederbayern	0871 97512450
Fachstelle für Demenz und Pflege Bayern	0911 47756530
Demenzberatung Caritas Deggendorf	0991 389714
Apothekennotdienst	0800 0022833
Schlaganfallhotline Mainkofen	0993 187150
Frauennotruf	0800 1110111
Suchtberatung Caritas Deggendorf	0991 3741000
Krisendienst Psychiatrie Niederbayern	0800 655 3000
Persönliche Rufnummern	
Rathaus	
Stromversorger – Störungsnummer	
Heizung – Störungsnummer	
Wasserversorgung - Störungsnummer	
Hausarzt	
Apotheke	
Pflegedienst/ Pflegeheim	



LIEBE LESERINNEN UND LESER,

gerne empfehle ich Ihnen diesen Pflegewegweiser, den der Landkreis Deggendorf erstmals herausgibt. Die Broschüre enthält gut strukturiert und übersichtlich viele Informationen, Tipps, Anlaufstellen und Einrichtungen für Pflegebedürftige und deren Angehörige.

Glücklicherweise werden wir dank der Fortschritte in der Medizin und des modernen Lebensstandards im Durchschnitt deutlich älter als unsere Vorgängergenerationen. Viele unserer Seniorinnen und Senioren können die dazugewonnenen Jahre gut und selbständig gestalten. Aber leider steigt insbesondere im höheren Lebensalter der Bedarf an Unterstützung deutlich an. Als Landrat ist es mir ein großes Anliegen, unsere Bürgerinnen und Bürger mit Pflegebedarf gut versorgt zu wissen und Ihnen soweit und solange es geht, ein Verbleiben im gewohnten häuslichen Umfeld zu ermöglichen.

Dieser Pflegewegweiser gibt einen guten Überblick über das örtliche Unterstützungs- und Beratungsangebot und damit schnell Antworten auf wichtige Fragen, wenn man sich plötzlich mit Pflegebedarf konfrontiert sieht.

Ich hoffe und wünsche Ihnen, dass Ihnen dieser Pflegewegweiser gute Dienste erweist und fundiert Auskunft gibt rund um die Fragen, die Sie beschäftigten. Wir werden diese Broschüre laufend aktualisieren.



Sofern Sie Anregungen, Ergänzungen oder auch Kritik dazu haben, sind wir für Ihre Rückmeldung dankbar. Denn selbst das Gute wird vom Besseren verdrängt.

Von Herzen wünsche ich Ihnen gute Gesundheit sowie ein selbstbestimmtes und angenehmes Leben in unserer schönen Heimat.

Herzliche Grüße

Ihr

Bernd Sibler

Landrat

INHALTSVERZEICHNIS

PFLEGEBERATUNG _____ **05**

- › Checkliste: Was tun bei Pflegebedürftigkeit
- › Erste Fragen zur Pflegebedürftigkeit

ANSPRECHPARTNER _____ **10**

- › Pflegeberatungsstellen
- › Landratsamt Deggendorf
- › Beauftragte im Landkreis

HILFSANGEBOTE IM ALLTAG _____ **14**

- › Hauswirtschaftliche Hilfe
- › Ehrenamt
- › Familienpflege
- › Essen auf Rädern
- › Fahrdienste
- › ÖPNV
- › Hausnotruf
- › Zuverdienstprojekte
- › Werkstätten
- › Sanitätshäuser

PFLEGE DAHEIM _____ **22**

- › Pflege durch Angehörige
- › Ambulante Pflegedienste
- › Ambulantes Wohnen/ Betreutes Wohnen
- › Sonstige Angebote

PFLEGE STATIONÄR _____ **42**

- › Stationäre Pflegeeinrichtungen
- › Intensivpflege
- › Wohnformen für Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung

KRANKENHÄUSER _____ **62**

- › Asklepios Klinik Schaufling
- › Bezirksklinikum Mainkofen
- › DONAUISAR Klinikum Deggendorf
- › Fachklinik Osterhofen

VORSORGE _____ **67**

- › Patienten- und Betreuungsverfügung
- › Vorsorgevollmacht & Notfallmappe

UNTERSTÜTZUNG IN LETZTER LEBENSPHASE _____ **69**

- › Hospiz St. Ursula Niederalteich
- › PalliDONIS - spezialisierte ambulante Palliativversorgung
- › Palliativstation Deggendorf
- › Hospizverein Deggendorf e.V.

ZUKUNFTSPROJEKTE _____ **72**

- › Dein Haus 4.0 - Länger Leben Zuhause
- › Quimedo - digitale Pflegesuche
- › Digitales Demenzregister Bayern (digiDEM)

FAQ _____ **76**

IMPRESSUM

1. Auflage (Stand: Juli 2022)

Herausgeber:

Landkreis Deggendorf
Herrenstraße 18
94469 Deggendorf
Tel. 0991 3100-0
poststelle@lra-deg.bayern.de

Ansprechpartner:

Sachgebiet 50 – Soziale Angelegenheiten
Tel. 0991 3100-315
sozialwesen@lra-deg.bayern.de

Druck:

Verlag Druckerei Ebner
Schauflinger Straße 15
94469 Deggendorf
www.verlag-ebner.de

Gestaltung:

TIWO Marketing
Industriestraße 10a
94469 Deggendorf
www.tiwo-marketing.de

Der Wegweiser wird laufend aktualisiert.

Für Druckfehler oder Unrichtigkeiten kann keine Haftung übernommen und kein Schadensersatz gefordert werden. Im Pflegewegweiser wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit das generische Maskulinum verwendet.



- › CHECKLISTE: WAS TUN BEI PFLEGEBEDÜRFTIGKEIT?
- › ERSTE FRAGEN ZUR PFLEGEBEDÜRFTIGKEIT

CHECKLISTE

WAS TUN BEI PFLEGEBEDÜRFTIGKEIT?

RATGEBER PFLEGE (BUNDESGESUNDHEITSMINISTERIUM.DE)

Tritt der Fall der Pflegebedürftigkeit ein, so ist man mit dieser Situation anfangs oft überfordert. Die Checkliste des Bundesgesundheitsministeriums gibt im Folgenden eine grobe Übersicht über die notwendigen Schritte:

1. Setzen Sie sich mit Ihrer Kranken-/Pflegekasse oder einem Pflegestützpunkt in Ihrer Nähe in Verbindung. Selbstverständlich können das auch Familienangehörige, Nachbarn oder gute Bekannte für Sie übernehmen, wenn Sie sie dazu bevollmächtigen.

2. Die Landesverbände der Pflegekassen veröffentlichen im Internet Vergleichslisten über die Leistungen und Preise der zugelassenen Pflegeeinrichtungen sowie über die nach Landesrecht anerkannten Angebote zur Unterstützung im Alltag. Sie können diese Liste bei der Pflegekasse auch anfordern, wenn Sie einen Antrag auf Leistungen stellen.

3. Sie haben darüber hinaus einen Anspruch auf frühzeitige und umfassende Beratung durch einen Pflegeberater Ihrer Pflegekasse. Der Anspruch gilt auch für Angehörige und weitere Personen, zum Beispiel ehrenamtliche Pflegepersonen, sofern Sie zustimmen. Die Pflegekasse bietet Ihnen unmittelbar nach Stellung eines Antrags auf Leistungen einen konkreten Termin für eine Pflegeberatung an, die innerhalb von zwei Wochen nach Antragstellung durchzuführen ist. Die Pflegekasse benennt Ihnen außerdem einen Pflegeberater, der persönlich für Sie zuständig ist.

Auf Ihren Wunsch kommt der Pflegeberater auch zu Ihnen nach Hause.

Die private Pflege-Pflichtversicherung bietet die Pflege-

beratung durch das Unternehmen „COMPASS Private Pflegeberatung“ an. Die Beratung erfolgt durch den Pflegeberater bei Ihnen zu Hause, in einer stationären Pflegeeinrichtung, im Krankenhaus oder in einer Rehabilitationseinrichtung.

4. Sobald Sie Leistungen der Pflegeversicherung beantragt haben, beauftragt Ihre Pflegekasse den Medizinischen Dienst (MD) oder andere unabhängige Gutachter mit der Begutachtung zur Feststellung Ihrer Pflegebedürftigkeit.

5. Bitten Sie Ihre Pflegeperson, bei der Begutachtung anwesend zu sein.

6. Versuchen Sie in Absprache mit der Familie einzuschätzen, ob die Pflege zu Hause längerfristig durch Angehörige durchgeführt werden kann und ob Sie ergänzend oder ausschließlich auf die Hilfe eines ambulanten Pflegedienstes zurückgreifen wollen.

7. Ist die Pflege zu Hause – gegebenenfalls auch unter Inanspruchnahme des Pflege- und Betreuungsangebots einer örtlichen Tages- oder Nachtpflegeeinrichtung – nicht möglich, so können Sie sich über geeignete vollstationäre Pflegeeinrichtungen informieren und beraten lassen.

Bei allen Fragen stehen Ihnen der Pflegeberater Ihrer Pflegekasse sowie der Mitarbeiter der Pflegestützpunkte vor Ort zur Verfügung. Informationen erhalten Sie auch über das Videotelefon des Bundesministeriums für Gesundheit unter www.gebaerdentelefon.de/bmg/. Gehörlose und Hörgeschädigte erreichen den Beratungsservice des Bundesgesundheitsministeriums unter der E-Mail: info.gehoerlos@bmg.bund.de.

8. Privat Versicherte können sich jederzeit an das Versicherungsunternehmen wenden, bei dem sie versichert



sind, oder an den Verband der Privaten Krankenversicherung e.V., Gustav-Heinemann-Ufer 74 c, 50968 Köln, www.pkv.de.

Die „COMPASS Private Pflegeberatung“ erreichen Sie telefonisch unter der Rufnummer 0800 1018800.

FRAGEN ZUR PFLEGEBEDÜRFTIGKEIT

WANN IST „PFLEGEBEDÜRFTIGKEIT“ GEGEBEN?

Grundsätzlich kann Pflegebedürftigkeit in allen Lebenslagen auftreten, egal ob im jungen Alter, etwa nach einem Unfall oder einfach dem gehobenen Alter geschuldet. Per Gesetz sind damit alle Personen erfasst, die gesundheitlich bedingte Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit oder der körperlichen Fähigkeiten aufweisen und deshalb der Hilfe durch Andere bedürfen. Das sind Personen, die körperliche, geistige oder psychische Beeinträchtigungen oder gesundheitlich bedingte Belastungen oder Anforderungen nicht selbstständig kompensieren oder bewältigen können.

Die Pflegebedürftigkeit muss auf Dauer – voraussichtlich für mindestens sechs Monate – und mit mindestens der in §15 SGB XI festgelegten Schwere bestehen. Voraussetzung: der Versicherte muss in den letzten zehn Jahren vor der Antragsstellung zwei Jahre als Mitglied in die Pflegekasse eingezahlt haben oder familienversichert gewesen sein.

WO MUSS DIE PFLEGELEISTUNG BEANTRAGT WERDEN?

Um Leistungen der Pflegeversicherung in Anspruch nehmen zu können, muss ein Antrag bei der Pflegekasse, welche sich in der Krankenkasse befindet gestellt werden. Dies kann auch telefonisch erfolgen. Auch Familienangehörige oder enge Vertraute können mithilfe einer Bevollmächtigung die Antragstellung übernehmen. Sobald dieser gestellt wurde, wird der medizinische Dienst (MD) oder andere unabhängige Gutachter

mit der Feststellung der Pflegebedürftigkeit beauftragt. Privat Versicherte stellen ihren Antrag bei ihrem privaten Versicherungsunternehmen. Die Begutachtung erfolgt dort durch Gutachter des medizinischen Dienstes MEDICPROOF.

WIE SCHNELL WIRD ÜBER MEINEN ANTRAG ENTSCHEIDEN?

Die gesetzlich vorgegebene Bearbeitungsfrist für Anträge auf Pflegeleistungen beträgt 25 Arbeitstage. Bei einem Aufenthalt im Krankenhaus oder in einer stationären Rehabilitationseinrichtung ist die Begutachtung durch den MD oder andere unabhängige Gutachter innerhalb einer Woche durchzuführen, wenn dies zur Sicherstellung der weiteren Versorgung erforderlich ist oder die Inanspruchnahme einer Freistellung nach dem Pflegezeitgesetz gegenüber dem Arbeitgeber der pflegenden Person angekündigt oder nach dem Familienpflegezeitgesetz mit dem Arbeitgeber vereinbart wurde. Die einwöchige Begutachtungsfrist gilt auch für den Fall, dass sich die antragstellende Person in einem Hospiz befindet oder ambulant versorgt wird.

WIE WIRD DIE PFLEGEBEDÜRFTIGKEIT FESTGESTELLT?

Die Pflegekasse lässt ein Gutachten erstellen. Dies kann durch den medizinischen Dienst, von anderen unabhängige Gutachtern oder bei knappschaftlich Versicherten vom Sozialmedizinischen Dienst (SMD) erfolgen. Bei privat Versicherten erfolgt die Begutachtung durch den medizinischen Dienst von MEDICPROOF. Dabei wird die Pflegebedürftigkeit und der Pflegeaufwand im Einzelnen ermittelt. Nach Terminvereinbarung kommt der jeweilige Gutachter in die Wohnung oder in die Pflegeeinrichtung. Dabei sollten idealerweise auch die Angehörigen oder Betreuer des Pflegebedürftigen anwesend sein um die Einschätzung durch den Gutachter zu vervollständigen.

Um festzustellen, wie selbstständig eine pflegebedürf-

tige Person ist, wirft der Gutachter einen genauen Blick auf folgende sechs Lebensbereiche:

Modul 1

„Mobilität“

Modul 2

„Geistige und kommunikative Fähigkeiten“

Modul 3

„Verhaltensweisen und psychische Problemlagen“

Modul 4

„Selbstversorgung“

Modul 5

„Selbstständiger Umgang mit krankheits- oder therapiebedingten Anforderungen und Belastungen – sowie deren Bewältigung“

Modul 6

„Gestaltung des Alltagslebens und sozialer Kontakte“

WIE WIRD DIE PFLEGEBEDÜRFTIGKEIT VON KINDERN FESTGESTELLT?

Bei Kindern ist die Prüfung der Pflegebedürftigkeit in der Regel durch besonders geschulte Gutachter des Medizinischen Dienstes oder andere unabhängige Gutachter mit einer Qualifikation als Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger beziehungsweise als Kinderarzt vorzunehmen.

Bei pflegebedürftigen Kindern wird der Pflegegrad durch einen Vergleich der Beeinträchtigungen ihrer Selbstständigkeit und ihrer Fähigkeiten mit den Fähigkeiten altersentsprechend entwickelter Kinder ermittelt.

Eine Besonderheit besteht bei der Begutachtung von Kindern bis zu 18 Monaten. Kinder dieser Altersgruppe sind von Natur aus in allen Bereichen des Alltagslebens unselbstständig.

Damit auch diese Kinder einen fachlich angemessenen Pflegegrad erlangen können, werden bei der Begutachtung die altersunabhängigen Bereiche wie „Verhaltensweisen und psychische Problemlagen“ und „Umgang mit krankheits- oder therapiebedingten Anforderungen und Belastungen“ einbezogen.

Darüber hinaus wird festgestellt, ob es bei dem Kind gravierende Probleme bei der Nahrungsaufnahme gibt, die einen außergewöhnlich intensiven Hilfebedarf auslösen.

WELCHE PFLEGEGRAD GIBT ES?

Es gibt fünf Pflegegrade. Von Pflegegrad 1 (geringe Beeinträchtigungen) bis Pflegegrad 5 (schwerste Beeinträchtigungen mit besonderen Anforderungen an die pflegerische Versorgung).

Diese Pflegegrade und damit auch der Umfang der Leistungen der Pflegeversicherung orientieren sich an der Schwere der Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten der pflegebedürftigen Person.

KOSTENTRÄGER FÜR PFLEGEBEDÜRFTIGE

Pflegebedürftige, wie auch deren Angehörige stellen sich meist bereits nach kurzer Zeit eine ganz wichtige Frage: Wer bezahlt meine Pflege? Was muss ich davon selbst bezahlen?

Diese Frage ist leider oft nicht so einfach zu beantworten. Hier fließen Faktoren wie Ursache und Grad der Pflegebedürftigkeit, das eigene Vermögen oder die Art der Versorgung mit ein.

Gesetzliche und private Pflegekassen

- › Für die Deckung der geläufigsten Kosten zuständig, wie zum Beispiel für den ambulanten Pflegedienst oder die stationäre Pflege im Altenheim.
- › Zahlt eher dann, wenn die Selbstständigkeit des Betroffenen eingeschränkt ist, sodass eine dauerhafte Unterstützung im Alltag nötig ist.
- › Höhe der Pflegeleistungen richtet sich nach dem festgestellten Pflegegrad.



- › Pflegeleistung kann sowohl für die Pflege in der Häuslichkeit als auch für die ambulante und stationäre Pflege in Anspruch genommen werden.

Gesetzliche Krankenkassen

- › Krankenkassen übernehmen nur die Kosten, die durch eine medizinisch notwendige Behandlung entstehen.

Sozialhilfeträger/ Hilfe zur Pflege

- › Anfallende Kosten für die Versorgung können oft nicht allein durch die Pflegeversicherung oder das eigene Vermögen von Pflegebedürftigen oder deren Angehörigen gedeckt werden.
- › Antrag auf Hilfe zur Pflege muss gestellt werden
- › Nach erfolgreicher Überprüfung übernimmt der Sozialhilfeträger die weiteren Kosten für Pflege und Versorgung.

Berufsgenossenschaft

- › Tritt dann ein, wenn die Pflegebedürftigkeit das Resultat eines Arbeitsunfalls oder einer Berufskrankheit ist.
- › Richtet sich nach dem vorliegenden Gesundheitsschaden und dem dadurch bedingten Unterstützungsbedarf.

Private Pflegezusatzversicherung

- › Je nach Art der Versicherung erfolgt eine monatliche Ausschüttung über einen bestimmten Betrag in Abhängigkeit vom Pflegegrad, eine Einmalauszahlung oder die Übernahme der tatsächlichen Kosten, welche nicht von der sozialen Pflegeversicherung übernommen werden.

Elternunterhalt

- › Seit 2020 werden Kinder der pflegebedürftigen Eltern erst ab einem Jahresbruttoeinkommen ab 100.000€ zur Zahlung des sogenannten Elternunterhaltes verpflichtet.

WER IST FÜR HILFSMITTEL ZUSTÄNDIG?

- › Für eine Kostenübernahme oder eine Erstattung durch die Krankenkasse muss eine medizinische Notwendigkeit vorliegen, damit der Arzt eine Verordnung für das Hilfsmittel ausstellen kann.
 - › Der Versicherte hat eine gesetzliche Zuzahlungspflicht die sich auf maximal fünf bis zehn Euro beläuft.
- › Die Pflegekasse übernimmt die Kosten für Hilfsmittel wiederum nur, wenn eine Person mit anerkanntem Pflegegrad einen entsprechenden Antrag stellt und das angeforderte Hilfsmittel bspw. für mehr Sicherheit und/ oder Barrierefreiheit sorgt, bzw. die Selbstständigkeit im Alltag dauerhaft erleichtert.



Ansprechpartner



- › PFLEGEBERATUNGSSTELLEN
- › LANDRATSAMT DEGGENDORF
- › BEAUFTRAGTE IM LANDKREIS



PFLEGEBERATUNGSSTELLEN

- › **AOK Direktion Bayerwald-Deggendorf**
0991/3881 269
- › **Barmer** – Tel. 08003331010
- › **DAK** – Tel. 040 325325555
- › **Techniker** – Tel. 0800 2858 585

- › **DONAUISAR Klinikum Deggendorf**
Entlassmanagement –
Beratung für Patienten und Angehörige
Tel. 0991 3800

- › **Compass private Pflegeberatung**
im Auftrag der privaten Pflegeversicherungsunternehmen
Tel. 0221 93332 313

- › **Fachstelle für Demenz und Pflege**
Niederbayern
Tel. 0871 96367156

- › **Fachstelle für pflegende Angehörige –**
Caritasverband Landkreis Deggendorf
Tel. 0991 38970

- › **Landratsamt Deggendorf –**
Amt für soziale Angelegenheiten
Tel. 0991 3100315

- › **Medizinischer Dienst (MD) Bayern –**
Begutachtung und Pflegegutachten
Tel. 089 159060 5555

- › **Pflegeservice Bayern –**
als kassenübergreifende telefonische
Erstanlaufstelle
Tel. 0800 7721111

- › **Pflegeberatung Bezirk Niederbayern**
Tel. 0871 97512450

- › **Pflegeberatung BRK Kreisverband Deggendorf**
Tel. 0991 3604 400

- › **Pflegetelefon des Bundesministeriums für**
Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Tel. 030 20179131

SELBSTHILFEGRUPPEN

- › **Praxis Reifeschritte**
Ludwig-Ebner-Straße 12
94469 Deggendorf
Tel. 0991 29799-339

- › **Caritas Fachambulanz**
Bahnhofstraße 7
94469 Deggendorf
Tel. 0991 3741000

- › **Selbsthilfe-Kontaktstelle Deggendorf**
des Diakonisches Werk Landshut e.V.
Am Stadtpark 12 / Erdgeschoss
94469 Deggendorf
Tel. 0991 29795541
shonemann@diakonie-landshut.de

LANDRATSAMT DEGGENDORF

- › **Amt für Soziale Angelegenheiten,**
Sozialhilfe, Grundsicherung:
Tel. 0991 3100 -314/ -315

- › **Bauamt-Wohnungsanpassungen:**
Tel. 0991 3100331

- › **Betreuungsstelle:**
Tel. 0991 3100284

- › **Fachstelle für Pflege- und Behinderten-**
einrichtungen, Qualitätsentwicklung
und Aufsicht (FQA)
Tel. 0991 3100533

› **Gesundheitlicher Sozialdienst:**

Tel. 0991 3100150

› **Seniorenberatung:**

Tel. 0991 3100533

› **Staatliches Versicherungsamt,
Schwerbehindertenrecht:**

Tel. 0991 3100286

› **Wohngeldstelle:**

Tel. 0991 3100 -281/ -282/ -289/ -321

› **ÖPNV:**

Tel. 0991 3100167

BEAUFTRAGTE IM LANDKREIS DEGGENDORF

SB = Seniorenbeauftragte/r

BB = Behindertenbeauftragte/r

› **Landkreis Deggendorf:**

BB Christian Frenzel Tel. 0152 01982529

SB Max Thoma Tel. 0171 3473695

› **Stadt Deggendorf:**

SB Cornelia Wohlhüter Tel. 0991 382560

BB Sebastian Schraufstetter Tel. 0991 2960316

Seniorenbüro Monika Huber &

Edeltraud Wagner

Tel. 0991 2960185

› **Stadt Osterhofen:**

SB Fritz Gößwein Tel. 0171 7770871

BB Rosemarie Kagerbauer Tel. 09932 3359

› **Stadt Plattling:**

SB Max Thoma Tel. 0171 3473695

BB Sabine Bernauer Tel. 09931 3044

› **Markt Hengersberg:**

SB Ursula Mittermüller Tel. 0152 01561948

› **Markt Metten:**

SB Marc Malanin Tel. 0151 60224199

SB Wolfgang Paukner Tel. 0991 91835

BB Christian Aumeier Tel. 0991 9959333

› **Markt Schöllnach:**

SB/BB Christa Schwarzkopf

Tel. 09907 445

› **Markt Winzer:**

SB Helmut Sattler Tel. 09901 5367

BB Harald Troiber Tel. 09901 8211070

› **Gemeinde Aholming:**

SB/BB Herbert Gerl Tel. 09931 8265

Stv. Konrad Seis Tel. 09931 3698

› **Gemeinde Auerbach:**

SB Michael Baumgartner

Tel. 09901 2162

› **Gemeine Außernzell:**

SB/BB Maria Somann

Tel. 09903 942122

› **Gemeinde Bernried:**

SB Anneliese Peschl Tel. 09905/534)

BB Dr. Roland Ebner Tel. 09905 1685

› **Gemeinde Buchhofen:**

SB /BB Irene Wenninger, Tel. 09936 356

› **Gemeinde Grafing:**

BB Markus Haftner Tel. 0991 2500723

SB Anna-Maria Weinmann Tel. 0991 2903611

› **Gemeinde Grattersdorf:**

SB/BB Hannelore Sterl Tel. 09904 8312115

› **Gemeinde Hunding:**

BB/SB Anita Rainer Tel. 09904 7521



SB Eva Straßer Tel. 09904 1626

› **Gemeinde Iggenbach:**

SB/BB Hermine Kramheller

Tel. 0170 1913555

› **Gemeinde Künzing:**

SB Willibald Klinger Tel. 08549 1355

› **Gemeinde Lalling:**

SB/BB Maria Gruber Tel. 09904 84190

› **Gemeinde Moos:**

SB/BB Dr. Winfried Speer Tel. 09938 680

› **Gemeinde Niederalteich:**

SB Helene Gehwolf Tel. 09901 7619

SB Maria Schauer Tel. 09901 5686

› **Gemeinde Oberpörling:**

SB Andrea Stadler Tel. 09937 1428

BB Franz Bauriedl Tel. 09937 417

› **Gemeinde Offenberg:**

BB Brigitte Pertler Tel. 0991 98158777

SB Bürgermeister Hans-Jürgen Fischer

Tel. 0991 9980811

› **Gemeinde Otzing:**

SB/BB: Corinna Leeb Tel. 09931 4537

› **Gemeinde Schaufling:**

SB/BB Franz Zacher Tel. 09904 33953

SB Christiane Romeo Tel. 09904 9559874

› **Gemeinde Stephansposching:**

BB/SB Elmar Eggert Tel. 09935 355

SB Roland Hof Tel. 0173 8867085

› **Gemeinde Wallerfing:**

SB/BB Alfred Fraundorfer Tel. 09936 1257

SB Tilly Maidl Tel. 09936 903989

SB Josef Fritsch Tel. 09936 903344



Hilfsangebote im Alltag



- › HAUSWIRTSCHAFTLICHE HILFE
- › EHRENAMT
- › FAMILIENPFLEGE
- › ESSEN AUF RÄDERN
- › FAHRDIENSTE
- › ÖPNV
- › HAUSNOTRUF
- › ZUVERDIENSTPROJEKTE
- › WERKSTÄTTEN
- › SANITÄTSHÄUSER



HAUSWIRTSCHAFTLICHE HILFE

Wird ein Pflegebedürftiger bei sich zu Hause gepflegt, so hat er nicht nur einen Anspruch auf persönliche Pflege, sondern auch auf Reinigung und Betrieb seines Haushaltes. Dafür können Pflegeleistungen in Anspruch genommen werden.

Die hauswirtschaftliche Versorgung ergänzt die Grundpflege und die häusliche Krankenpflege. Zu den Hilfen zählen Aufgaben wie: Putzen, Geschirrspülen, Wäsche waschen und Bügeln, einkaufen gehen oder Kochen.

Anbieter können sowohl ambulante Pflegedienste, aber auch Nachbarschaftshilfen sein.

Wer haushaltsnahe Dienstleistungen auf den Entlastungsbetrag anrechnen lassen möchte, sollte darauf achten, einen zertifizierten Anbieter in Anspruch zu nehmen.

Bei der Suche nach einem anerkannten Dienstleister können Sie sich bei den Pflegekassen oder den Kommunen informieren. Oder Sie haben jemanden in Ihrem Umfeld, der bereits Unterstützung bekommt und damit zufrieden ist.

EHRENAMT

› Nachbarschafts- und Seniorenhilfe Metten

Tel. 0991 3790320

› Machmit – Freiwilligenzentrum Deggendorf

Pater-Fink-Straße 8, 94469 Deggendorf

Tel. 0991 3100400

machmit@lra-deg.bayern.de

www.freiwilligenzentrum-deggendorf.de

› Lichtblick Seniorenhilfe e.V.

Pfleggasse 27, 94469 Deggendorf

Tel. 0991 38316762

niederbayern@seniorenhilfe-lichtblick.de

www.seniorenhilfe-lichtblick.de/buero-deggendorf/

ESSEN AUF RÄDERN

Das Essen auf Rädern vereinfacht es älteren, kranken oder von einer Behinderung betroffenen Menschen sich um ihr täglich Brot kümmern zu müssen. Außer-

dem ist es eine zusätzliche schöne Abwechslung im Alltag, wenn der Essenslieferant vorbeikommt und etwas Zeit für einen kurzen Austausch mitbringt.

› Caritasverband Deggendorf

Pferdemarkt 20, 94469 Deggendorf

Tel. 0991 389717

info@caritas-deggendorf.de

› Caritasverband Hengersberg

Lindachweg 1, 94491 Hengersberg

Tel. 09901 2020

info@caritas-hengersberg.de

› Caritas St. Vinzenz Plattling

Schulstraße 18, 94447 Plattling

Tel. 09931 5200

info@caritas-plattling.de

› Pflegewerk Osterhofen

Plattlinger Straße 17, 94486 Osterhofen

Tel. 09932 401-0

info@pflgewerk-osterhofen.de

› MAKO – Krankenpflege Corinna Ortmann

Oberkandelbach 2, 94469 Deggendorf

Tel. 0991 27813

c@ortmann.biz

› Ambulanter Pflegedienst Linsmeier

Hengersberger Str. 53, 94469 Deggendorf

Tel. 0991 4220

info@pflgedienst-linsmeier.de

› Ambulanter Pflegedienst Daniel Kammerer

Am Lehmhügel 11, 94530 Auerbach

Tel. 09901 9481290

info@pflgedienst-kammerer.de

› BRK Menüservice

Tel.: 0800 036524067

www.essen-auf-raedern.bayern.de

FAHRDIENSTE

Häufig ist man auf einen gewissen Grad von Mobilität angewiesen. Das ist eine große Hürde für viele Pflegebedürftige. Durch Fahrdienste soll Ihnen dieses Maß an Mobilität und damit auch Autonomie gewährleistet werden.

› BRK Kreisverband Deggendorf

Wiesenstraße 8, 94469 Deggendorf
Tel.: 0991 3604130

› Malteser Hilfsdienst e.V., Kreisgeschäftsstelle Deggendorf

Graflinger Straße 153, 94469 Deggendorf
Tel.: 0991 29690181

› Caritas Osterhofen

Plattlinger Straße 23, 94486 Osterhofen
Tel.: 09932 909880

› Caritas Deggendorf

Am Pferdemarkt 20, 94469 Deggendorf
Tel.: 0991 389728

› Caritasverband Hengersberg

Streiblstraße 40, 94491 Hengersberg
Tel.: 09901 200673

› Caritas St Vinzenz Plattling

Schulstraße 18, 94447 Plattling
Tel.: 09931 5200

ÖPNV

Rufbus

Eine Möglichkeit, leicht von A nach B zu kommen bietet der Rufbus. Dieser fährt seine festen Routen ab. Nur mit dem Unterschied, dass dieser einen bis vor die Haustüre bringt. Das verhindert lange Nachhausewege und bringt somit ein gutes Stück Sicherheit mit sich.

Ablauf

1. Fahrplan öffnen

2. Uhrzeit, Start- und Zielhalt auswählen.

3. In der Zentrale unter 0991 280 930 95 anrufen oder online buchen.

4. Zur entsprechenden Abfahrtszeit an der Haltestelle einsteigen

Anmeldung

1. Mind. 60 Minuten vor erstem Halt der Buslinie.

2. Pro Fahrt können gleichzeitig bis zu 8 Personen mitfahren.

3. Telefonische Anmeldung ist jeden Tag von 6.30 Uhr bis 21 Uhr möglich.

4. Die Fahrt kann auch online über www.fahrtwunschzentrale.de bzw. mit der App **wohin du willst** angemeldet werden.

Ermäßigungen für Senioren und Behinderte

Für die Nutzung des ÖPNV, beziehungsweise für die Nutzung der Deutschen Bahn gibt es die Bahncard 25 oder die Bahncard 50 für Senioren ab 65 Jahren. Des Weiteren erhalten Senioren ab 65 Jahren in den Landkreisen Deggendorf, Freyung-Grafenau Passau und Regen eine Ermäßigung von 50% auf den Regelfahrschein im Netz des Verbundtarif Verbundtarif Donau Wald (VDW).

www.vdw-mobil.de

Im Alter kostenlos per Bus unterwegs im Landkreis Deggendorf

- › Sie sind 75 Jahre oder älter
 - › Sie haben einen Führerschein
 - › Sie fühlen sich nicht mehr so sicher beim Autofahren
 - › Ihre Mobilität ist Ihnen wichtig
 - › Ihre Unabhängigkeit ist Ihnen genauso wichtig
- Dann kommt für Sie die Busfahrkarte für kostenloses Fahren in der Stadt Deggendorf, der Stadt Plattling



oder im ganzen Landkreis Deggendorf in Frage. Diese Karte gilt in allen Linienbussen der Verkehrsgemeinschaft im Landkreis Deggendorf, in den Stadtbuslinien Deggendorf, den Rufbussen im Landkreis und für das Anruf-Sammeltaxi in Deggendorf.

Voraussetzung dafür um die Karte zu bekommen ist, dass Sie Ihren Führerschein abgeben müssen. Dafür können Sie in die Führerscheinstelle des Landratsamtes und eine Verzichtserklärung unterschreiben. Der Führerschein kann nach der Entwertung als Erinnerungsstück wieder mitgenommen werden. Mit der Verzichtserklärung können Sie sich anschließend Ihren Berechtigungsschein für den Busverkehr bei folgenden Stellen abholen:

Verkehrsgemeinschaft für den Landkreis Deggendorf (VLD)

Stadtfeldstraße 8, 94469 Deggendorf

Stadt Deggendorf - Bürgeramt

Franz-Josef-Strauß-Straße 3, 94469 Deggendorf

Stadt Plattling - Bürgeramt

Preysingplatz 1, 94447 Plattling

HAUSNOTRUF

Der Hausnotruf ermöglicht es, im Notfall einen Alarm auszulösen.

Der Notrufsender wird in der Regel wie eine Armbanduhr oder an einer Schnur um den Hals getragen. Auf dem Notrufsender befindet sich eine Taste, die im Notfall gedrückt wird.

Sobald die Taste gedrückt wurde, wird der Notruf abgesetzt und geht bei einer der Notrufzentralen ein. Hierfür wird im Vorhinein ein Vertrag mit einem Anbieter abgeschlossen. Solche Anbieter sind im Regelfall Hilfsorganisationen, wie zum Beispiel das Bayerische Rote Kreuz, Malteser, Caritas oder verschiedene private Anbieter.

WERKSTÄTTEN

Werkstätten für Menschen mit Behinderung, kurz WfbM genannt, bieten Arbeitsplätze für Menschen, die aufgrund einer Behinderung nicht, noch nicht oder nicht wieder auf dem freien Arbeitsmarkt vermittelbar sind. Laut der gesetzlichen Grundlage, der WVO, liegt hier neben der Entfaltung der Gesamtpersönlichkeit die Hauptaufgabe der Werkstätten.

Deggendorfer Werkstätten

Max-Peinkofer-Str. 12
94469 Deggendorf
Tel. 0991 388090
info@deg-werk.de

Osterhofener Werkstätten

Donau-Gewerbepark 20
94486 Osterhofen
Tel. 09932 954880
osterhofen@deg-werk.de

Mettener Werkstätten

Jahnstraße 10
94526 Metten
Tel. 0991 270320
metten@deg-werk.de

Plattlinger Werkstätten

Scheiblerstraße 2
94447 Plattling
Tel. 09931 91100
plattling@deg-werk.

Weitere Infos unter:

www.lebenshilfe-deggendorf.de/arbeiten/deggendorfer-werkstaetten.de

ZUVERDIENSTPROJEKTE

Protek e.V

Bezirksklinikum Mainkofen

Haus B20

94469 Deggendorf

Tel. 09931 8737360

info@protek-ev.de

www.protek-ev.de

Träger: Rehabilitationsverein Protek e.V.

Vereinsziel von Protek e.V. ist die Förderung der Rehabilitation von Menschen mit psychischer Erkrankung und Behinderung, insbesondere in den Bereichen Arbeit, Wohnen und Freizeit. Darunter fallen vor allem geeignete Projekte für beschütztes Arbeiten und Wohnen und die Freizeitgestaltung.

Gegenwärtig beschäftigt der Verein über 50 psychisch kranke Erwachsene in verschiedenen Hinzuverdienstprojekten auf geringfügiger Basis. Zudem bietet Protek derzeit 25 Erwachsenen mit psychischen Erkrankungen betreute Wohnplätze in Form von therapeutischen Wohngemeinschaften oder betreutem Einzelwohnen.

TagWerk Plattling

Reiterstraße 24

94447 Plattling

Tel. 09931 920398

kandler@spdi-deggendorf.brk.de

www.kvdeggendorf.brk.de

Träger: BRK-Kreisverband Deggendorf

Das Zuverdienstprojekt TagWerk bietet stundenweise Beschäftigung für Menschen, die wegen einer psychischen Erkrankung/Behinderung erwerbsgemindert sind.

Mögliche Arbeitsbereiche als Zuverdienstmöglichkeit:

- › Möbel und Transport
- › Verkauf im Kleiderladen und im Flohmarkt
- › Ausgabe von Lebensmittel
- › Hauswirtschaft und Reinigen
- › Entsorgung und Recycling
- › Altkleiderverwertung



ZIMMERMANN

KONTAKT:

Graflinger Straße 135
94469 Deggendorf
Tel. 0991 370220
deggendorf@zimmermann-vital.de
www.zimmermann-vital.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag-Freitag:
09.00 – 18.00 Uhr
Samstag:
09.00 – 13.00 Uhr



KURZE UNTERNEHMENSBE SCHREIBUNG:

„Seit 1922 sind wir der regionale Ansprechpartner für Ihre Gesundheit. Mit über 20 Filialen in ganz Bayern und dem flächendeckenden Außendienst stellen wir eine fachgerechte und schnelle Versorgung nach Ihren Bedürfnissen sicher oder erteilen Ihnen telefonische Auskunft zu allen Themen vom Sanitätshausartikel bis hin zur barrierefreien Einrichtung. Ganz nach unserem Motto „Wir schaffen Lebensqualität“ richten wir unsere ganze Aufmerksamkeit auf Ihre Anliegen und helfen sowohl Menschen mit Handicap oder im Alter dabei den Alltag einfacher zu gestalten sowie bei Verletzungen eine schmerzfreie und schnelle Genesung zu erreichen. Ihr Team vom Sanitätshaus Zimmermann ist für Sie da!“

LEISTUNGEN:

- › Narben-, Venen- und Lymphkompression
- › Brustprothetik
- › Activ+ Bewegungs- und Analysecenter
- › Orthopädische Maßschuhe, Verbandsschuhe, Diabetikerschuhe, Bequemschuhe
- › Prothesen (inkl. Sport- und Badeprothesen)
- › Individuelle Silikontechnik
- › Einlagen
- › Stoma (Künstliche Darm- und Nierenausgänge, Versorgung von Luftröhrenschnitten)
- › Wundbehandlung mit modernen Wundprodukten



- › und Verbandsmitteln
- › Kontinenzversorgung (saugend mit Einlagen, Vorlagen, Pants oder ableitend mit Katheter)
- › Mobilität (Rollatoren, Rollstühle, Gehhilfen, Treppenlifter, Bewegungstrainer)
- › Medizintechnik (Inhalatoren, Sauerstoff, Blutdruckmessgeräte)
- › Pflege zu Hause (Rampen und Türschwellen, Pflegehilfsmittel/-artikel, Pflegebetten, Transferhilfen, Dusch- und Toilettenhilfen)



SANITÄTSHAUS HAUSLADEN MEDOTECH

KONTAKT:

Aiterhofener Str. 2
 94315 Straubing
 Tel. 09421 7558100
 info@hausladen-medotech.com
 www.hausladen-medotech.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Freitag:
 08.30Uhr – 18.00Uhr



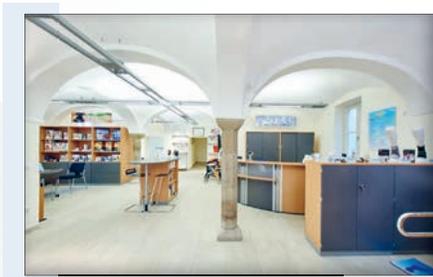
KURZE UNTERNEHMENSDESCHEIBUNG

„Seit über 25 Jahren ist das Sanitätshaus Hausladen Medotech kompetenter Ansprechpartner, wenn es um Fragen rund um Ihre Gesundheit geht. Das Leistungsspektrum von Hausladen Medotech umfasst ein komplettes Sortiment: von der Versorgung mit Orthopädietechnik, Rehathechnik und Sanitätshausprodukten bis hin zu hochwertigen Gesundheitsprodukten speziell für Sportler.“

Hausladen Medotech führt eine breite Produktauswahl aller führenden Hersteller, um eine optimale und individuelle Lösung für unsere Kunden zu bieten.“

LEISTUNGEN:

- › Schienen und Orthesen für alle Gelenkbereiche
- › Prothetische Versorgung
- › Gang- und Laufanalyse
- › Lagerungs- und Pflegehilfsmittel
- › Pflegebetten
- › Gehhilfen
- › Kompressionsstrümpfe
- › Freiverkäufliche Gesundheitsprodukte





WEITERE SANITÄTSHÄUSER IN DER REGION

Sanitätshaus Kraus

Veilchengasse 11
94469 Deggendorf
Tel. 0991 370880
www.sanitaetshaus-kraus.de

Sanitätshaus Sanitas

Bahnhofsstraße 5
94486 Osterhofen
Tel. 09932 90565
www.hdg-osterhofen.de

Sanitätshaus Haus des Lebens

Graflinger Straße 22
94469 Deggendorf
Tel. 0991 37917967
www.sanitaetshaus-haus-des-lebens.de

Orthopädie Schuh und Technik Feiler e.K.

Westlicher Stadtgraben 64
94469 Deggendorf
Tel. 0991 6589
www.orthopaedie-feiler.de

Reha Team Mais Das Sanitätshaus

Stadtplatz 36
94486 Osterhofen
Tel. 09932 400184
www.maispassau.de

OT Süd Orthopädietechnik GmbH

Plattlinger Straße 31
94486 Osterhofen
Tel. 09932 9099940
www.otsued.de





- › PFLEGE DURCH ANGEHÖRIGE
- › AMBULANTE PFLEGEDIENSTE
- › AMBULANTES WOHNEN/
BETREUTES WOHNEN
- › SONSTIGE ANGEBOTE



Unfall-, krankheits- oder altersbedingt. Es kann schnell passieren, dass ein Angehöriger plötzlich pflegebedürftig wird. Will die betroffene Person dann vielleicht nicht in ein Pflegeheim oder sich von „Fremden“ pflegen lassen, springen oft deren Angehörige ein um die pflegerischen Tätigkeiten zu verrichten.

Die Pflegebedürftigen können dann Geldleistungen wie das Pflegegeld in Anspruch nehmen, das ihnen von der Pflegekasse oder dem privaten Versicherungsunternehmen ausgezahlt wird. Außerdem gibt es die Möglichkeit, im Zuge der Kostenerstattung bestimmte

nach Landesrecht anerkannte Angebote zur Unterstützung im Alltag zu nutzen.

Wer sich dazu entschieden hat, einen nahestehenden Menschen zu Hause zu pflegen, dem bietet die Pflegeversicherung verschiedene Hilfen und Leistungen. Auf der Seite des Bundesgesundheitsministeriums können sich pflegende Angehörige darüber informieren.

www.bundesgesundheitsministerium.de/pflege-zu-hause

» **Verweis auf S. 11 Pflegeberatungsstellen**



BRK-SOZIALSTATION DEGGENDORF



KONTAKT:

Wiesenstraße 8
94469 Deggendorf
Tel. 0991 3604-400
info@kvdeggendorf.brk.de
www.brk-deggendorf.de



LEITBILD:

„Viele Menschen möchten sich Ihre Unabhängigkeit und selbstständiges Wohnen solange wie möglich bewahren. Dank professioneller Hilfestellung durch unser gut geschultes Personal ist es möglich, bewusst den Alltag gut und zukunftsgerichtet zu meistern. Sie bestellen jeweils nur die Hilfe, die Sie gerade benötigen. Unser ausgebildetes Fach- und Hilfspersonal kommt wie gerufen, wann immer sie gebraucht werden. Wer einmal positive Erfahrungen mit unseren Pflegeteams gemacht hat, weiß, wie unproblematisch geholfen wird und wie man dadurch schnell wieder neue Lebensperspektiven entwickeln kann. Wir sind auch Ansprechpartner für Familienmitglieder, Nachbarn oder befreundete Menschen, die größtenteils die Pflege selbst übernehmen. Wir beraten Sie und geben Tipps für die Pflege oder entlasten die pflegenden Angehörigen, vor allem in schwierigen Situationen.“

VERSORGUNGSGEBIET:

Einzugsgebiet: Landkreis Deggendorf



ANGEBOTE:

- › Pflegeberatung
- › Organisation von Hilfsmitteln
- › Organisation von Rezepten und Verordnungen
- › Vermittlung von Hausnotrufsystemen, mit der Möglichkeit, dass die Einsätze durch die ambulante Pflege abgedeckt werden
- › Pflegeberatung/Begutachtung nach Vorgaben der Pflegekassen
- › Wir vermitteln betreute Fahrdienste (je nach Zustand sitzend, im Rollstuhl, oder Liegendtransporte) zu ambulanten Behandlungen, stationären Einrichtungen oder Einrichtungen für Kurzzeit- und Tagespflege



CARITASVERBAND FÜR DEN LANDKREIS DEGGENDORF E.V.

KONTAKT:

Pferdemarkt 20
94469 Deggendorf
Tel. 0991 389714
info@caritas-deggendorf.de
www.caritas-deggendorf.de



LEITBILD:

- › die Zufriedenheit unserer Gäste/betreuter Personen ist unser Maßstab
- › jeder wird so angenommen, wie er ist und bekommt die Hilfestellung, die er braucht.

VERSORGUNGSGEBIET:

- › Deggendorf, vereinzelt auch in den umliegenden Gemeinden

ANGEBOTE:

- › Fachstelle für pflegende Angehörige
- › Tagesbetreuung „Katharinenstub`n“ für Senioren mit oder ohne Demenz, der Besuch ist halb- oder ganztags an einzelnen Tagen möglich.
- › Helferkreis/Alltagsbegleiter im häuslichen Bereich zur Unterstützung im Alltag.

SONSTIGES:

- › Begleitung zum Arzt oder Einkauf
- › Erleben von Gemeinschaft
- › Entlastung der Angehörigen
- › Finanzierung der Angebote über den Entlastungsbetrag und Verhinderungspflege der Pflegekassen.





CARITAS SOZIALSTATION

KONTAKT:

Caritas Sozialstation Katharinenspital

Pferdemarkt 20

94469 Deggendorf

Tel. 0991 3897-0

info@caritas-deggendorf.de

www.caritas-deggendorf.de



LEITBILD:

- › Wir pflegen Menschlichkeit
- › Alles aus einer Hand

VERSORGUNGSGEBIET:

- › Stadt Deggendorf, Seebach, Natternberg, Metten, Neuhausen, Offenberg, Bernried, Grafing

ANGEBOTE:

- › Grund- und Behandlungspflege
- › Hauswirtschaftliche Versorgung
- › Beratungseinsätze § 37.3
- › Hausnotruf
- › Krankenpflegekurse

SONSTIGES:

- › Essen auf Rädern
- › Fachstelle für pflegende Angehörige
- › Demenzberatung
- › Helferkreis/Alltagsbegleiter – Betreuung zu Hause
- › Tagesbetreuung



KONTAKT:

Caritas Sozialstation St. Vinzenz

Schulstr. 18

94447 Plattling

Tel. 09931 5200

info@caritas-plattling.de



LEITBILD:

- › Wir pflegen Menschlichkeit.

VERSORGUNGSGEBIET:

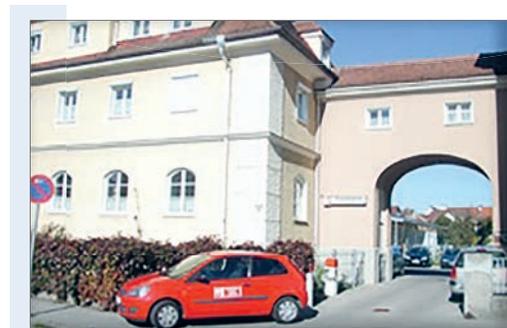
- › Gemeinden Plattling, Stephansposching, Otzing

ANGEBOTE:

- › Ambulante Pflege
- › Pflegeberatung
- › Hauswirtschaftliche Versorgung

SONSTIGES:

- › Hausnotruf
- › Betreuungsgruppen und Einzelbetreuung
- › Essen auf Räder





HÄUSLICHER KRANKENPFLEGEDIENST M. DIETZ

KONTAKT:

Schosserweg 9
94508 Schöllnach
Tel. 09903 1065
krankenpflege-dietz@gmx.de
www.krankenpflege-dietz.de



LEITBILD:

„Wir werden von der Idee geleitet, professionelle Pflegeleistungen in der häuslichen Umgebung unserer Patienten zu erbringen mit dem Ziel, die Lebensqualität der Menschen zu verbessern oder zu erhalten. Dabei steht der Patient im Mittelpunkt unseres Handelns. Uns ist bewusst, dass wir Gast in der Wohnung des Pflegebedürftigen sind. Den Pflegebedürftigen selbst und seinen Angehörigen begegnen wir mit Achtung und Respekt. Diese Haltung wird sichtbar in der persönlichen Anrede und in der Wahrung seiner Intimsphäre. Wir verstehen Pflege als Hilfestellung für ein selbstbestimmtes Leben und orientieren uns nach den Ressourcen der Patienten. Unseren Patienten ermöglichen wir größtmögliche Wahlmöglichkeit in der Gestaltung ihres Tagesablaufs. Wir versuchen unseren Tourenplan auf die individuellen Wünsche unserer Patienten abzustimmen. Wir bemühen uns um eine freundliche Atmosphäre und Pünktlichkeit. Gegenseitige Hilfe und Unterstützung wird in unserem Team großgeschrieben.“

VERSORGUNGSGEBIET:

- › Schöllnach, Außernzell, Grattersdorf, Iggenbach,
- › wir versorgen auch den Landkreis Freyung mit den Gemeinden Schöfweg, Thurmansbang, Zenting
- › und den Landkreis Passau mit der Gemeinde Eging am See

ANGEBOTE:

- › Zu unserem Leistungsprofil gehören Leistungen der Kranken- und Pflegekassen, Pflege nach dem Sozialgesetzbuch sowie Haushaltshilfe.

SONSTIGES:

- › 1xwöchentlich Seniorennachmittag





HELMER GMBH



KONTAKT:

Standort Osterhofen
Vorstadt 26
94486 Osterhofen
Tel. 09932 2566

Standort Plattling
Dr.-Kiefl-Straße 4
94447 Plattling
Tel. 09931 9079977

Tagespflege Buchhofen
Hauptstraße 8
94533 Buchhofen
Tel. 08731 8258

Email: info@pflagedienst-helmer.de Web.: www.pflagedienst-helmer.de

LEITBILD:

„Mit uns länger zu Hause bleiben – dafür sind wir jeden Tag im Einsatz!“



Ein Großteil der Seniorinnen und Senioren werden zu Hause betreut. Entweder durch Angehörige oder mit der Unterstützung eines ambulanten Pflegedienstes. Seit knapp 25 Jahren ist die Helmer GmbH täglich mit Herz und Verstand im Einsatz und ermöglicht ihren Kunden bis ins hohe Alter, ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden. Inzwischen ist der Pflegedienst mit Sitz in Dingolfing zu einem der größten privaten Pflegedienste in Niederbayern angewachsen und versorgt ein Gebiet von etwa 600 km². An 365 Tagen im Jahr sind die rund 100 Kolleginnen und Kollegen unterwegs, um rund 320 Kunden im Alltag zu begleiten. Durch die fünf Standorte – Dingolfing, Landau, Plattling, Osterhofen, Frontenhausen – sind wir immer in der Nähe und können individuelle und eine optimal abgestimmte häusliche Pflege anbieten. Unsere Fachkräfte kümmern sich nicht nur um die medizinische und körperliche Versorgung, sondern sind auch der erste Ansprechpartner bei Beeinträchtigungen im Pflegealltag.“

VERSORGUNGSGEBIET:

- › Einzugsgebiete ca. 600 km² in Niederbayern
- › Standorte: Plattling, Osterhofen, Dingolfing, Landau, Frontenhausen
- › Seniorenwohngemeinschaft in Kronwieden (Villa am Moosgraben), Landkreis Dingolfing-Landau
- › Tagespflege in Buchhofen (Alte Schule am Herzogbach; Eröffnung 2022), Landkreis Deggendorf
- › Antragsstellung Pflegemittel
- › Grundpflege nach SGB XI
- › Hauswirtschaft & Ernährung
- › Spezialisierte Pflegefachkräfte

ANGEBOTE:

- › Behandlungspflege nach SGB V
- › Begleitung bei der MD-Einstufung
- › Pflegeberatung für optimale Ausschöpfung gesetzlicher Ansprüche
- › Hausnotruf / 24 h Bereitschaft

SONSTIGES:

- › Angebot kann durch Privatleistungen individuell erweitert werden
- › Helmer GmbH schenkt Ihnen Lebensqualität, Sicherheit und Komfort in Ihrem häuslichen Umfeld
- › Bei Bedarf begleiten wir Sie auch zu Terminen
- › Wir sind auch an Sonn- und Feiertagen im Einsatz



KRANKEN UND ALTENPFLEGE ZU HAUSE AMB. PFLEGEDIENST WALTER LINSMEIER

KONTAKT:

Hengersberger Str. 53
94469 Deggendorf
Tel. 0991 4220
info@pflagedienst-linsmeier.de
www.pflagedienst-linsmeier.de

LEITBILD:

„Unser Ziel ist Ihr Wohlbefinden!

Daher wollen wir Ihnen die bestmögliche Pflege zukommen lassen. Im Mittelpunkt unserer Arbeit, hier beim Pflegedienst Deggendorf steht stets der Mensch. Wir sind für alle Menschen gleichermaßen da, unabhängig von Alter, Geschlecht oder kulturellem Hintergrund. Religiöse, kulturelle und psychische Bedürfnisse werden dabei in unser Betreuungskonzept miteinbezogen und bei der Pflege berücksichtigt. Mit unserem Angebot an häuslicher Pflege wollen wir Ihnen in vertrauensvoller Zusammenarbeit Ihre Selbstständigkeit erhalten bzw. zurückgeben. Sterbende Menschen werden bei uns durch eine Vertrauensperson betreut.“

VERSORGUNGSGEBIET:

› Deggendorf und Nachbargemeinden

ANGEBOTE:

- › Körperpflege (Waschen, Baden, Duschen)
- › Inkontinenzversorgung, Hautpflege
- › Urlaubs-/Verhinderungspflege
- › Wahl/Beschaffung erforderlicher Pflegemittel
- › Hauswirtschaftliche Versorgung (Richten von Mahlzeiten)
- › Essen auf Rädern
- › Hausnotrufsysteme
- › Krankengymnastik
- › Betreuungsdienst

SONSTIGES:

Beratung und Hilfestellung

- › Bei der Wahl und Beschaffung von erforderlichen Pflegehilfsmitteln
- › Bei der Antragstellung für Pflegeversicherungsleistung
- › Für Angehörige bei ihren Pflegetätigkeiten



MAKO MED. AMB. KRANKENPFLEGE ORTMANN CORINNA

KONTAKT:

Oberkandelbach 2
94469 Deggendorf
Tel. 0991 27813
c@ortmann.biz
www.ortmann.biz



AMBULANTER PFLEGEDIENST DANIEL KAMMERER

KONTAKT:

Am Lehmhügel 11
94530 Auerbach
Tel. 09901 9481290
info@pflegedienst-kammerer.de
www.pflegedienst-kammerer.de



LEITBILD:

„Ältester privater Pflegedienst in Deggendorf.“



LEITBILD:

„Pflegeleitbild nach Monika Krohwinkel“

VERSORGUNGSGEBIET:

› Auerbach, Lalling, Hunding, Grattersdorf,
Schaufing, Schöfweg, Schöllnach, Hengersberg,
Winzer, Deggendorf, Osterhofen, Plattling

ANGEBOTE:

- › Grundpflege, Hauswirtschaft
- › Behandlungspflege (Wundversorgung, Stellung und Verabreichung von Medikamenten, Infusionen und Injektionen, Stomaversorgung, Krankenhausnachsorge, Katheterpflege und Blasenspülungen)
- › Parenterale Ernährung über Portkatheter

SONSTIGES:

Essen auf Rädern



MALTESER HILFSDIENST E.V. KREIS- GESCHÄFTSSTELLE DEGGENDORF



KONTAKT:

Graflinger Str. 153
94469 Deggenndorf
Tel. 0991 2969010
info.deggendorf@malteser.org
www.malteser-deggendorf.de



LEITBILD:

› Wir sind für Sie da und bereit, wann immer
Sie uns brauchen, getreu dem Motto:
WEIL NÄHE ZÄHLT!

VERSORGUNGSGEBIET:

› In Stadt und Landkreis Deggenndorf



ANGEBOTE (STICHPUNKTE):

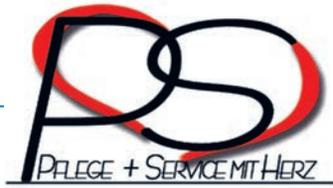
- › Besuchs- und Entlastungsdienst
- › Demenzarbeit



SONSTIGES:

- › Fahrdienst
- › Hausnotruf





PFLEGE UND SERVICE MIT HERZ PRIV. AMB. PFLEGEDIENST



KONTAKT:

Am Stadtpark 32
94469 Deggendorf
Tel. 0991 37191810
info@pflegeundservicemitherz.de
www.pflegeundservicemitherz.de



LEITBILD:

„Unser Ziel ist es, pflegebedürftigen Menschen mit all unserer Kraft zu helfen und zu pflegen, um ihnen das Gefühl zu geben, dass immer jemand zur Verfügung steht, ihnen zuhört und Geborgenheit schenkt. Dadurch wollen wir erreichen, dass die pflegebedürftigen Menschen in ihrer gewohnten Umgebung verbleiben können.“

Ferner möchten wir die Angehörigen entlasten und unterstützen.

Bei uns steht der Mensch im Vordergrund, frei von Nationalität, Religion und Sexualität.“

VERSORGUNGSGEBIET:

- › Deggendorf / Plattling / Otzing / Stephansposching / Metten / Offenberg / Bernried / Grafling / Schaufling / Lalling / Hunding

ANGEBOTE:

- › Pflegeleistungen aus SGB V + SGB XI
- › Verhinderungspflege
- › Zusätzliche Betreuungsleistung
- › Hauswirtschaftliche Versorgung

SONSTIGES:

- › Behilflich bei Antragstellungen für die Pflegeversicherung sowie Sozialhilfe (SGB XII)
- › Vermittlung von Hausnotruf
- › Vermittlung von Pflegehilfsmittel
- › Vermittlung von Menü-Service
- › Vermittlung von Friseur / Maniküre / Pediküre



PFLEGEDIENST ARMIN ATZENBERGER



KONTAKT:

Hopfenstraße 4
94469 Deggendorf
Tel. 0991 29793939
Fax 0991 29793940
a.atzenberger@pflagedienst-atzenberger.de
www.pflagedienst-atzenberger.de

LEITBILD:

„Neben einer fachkundigen Pflege ist es uns wichtig den alten und kranken Menschen Wertschätzung und Fürsorge entgegen zu bringen; mit einem freundlichen Wort ein Lächeln auf das Gesicht zu zaubern. Es ist unser Anliegen, das Verbleiben in der gewohnten Umgebung so lange wie möglich sicher und angenehm zu gestalten.“

VERSORGUNGSGEBIET:

› Deggendorf, Plattling und Metten, Hengersberg mit den angrenzenden Orten

SONSTIGES:

› Service, Besorgungen von Medikamenten
› Organisation und Vermittlung von Hilfsmitteln
› Privatleistungen nach Vereinbarung

ANGEBOTE:

› Pflegeleistungen nach SGB XI
› Grundpflege
› Hauswirtschaftliche Versorgung
› Behandlungspflege nach SGB V
› Verhinderungspflege
› Beratungseinsatz nach §37 Abs. 3 SGB XI
› Betreuungsangebote nach §45b SGB XI



PFLEGEDIENST EDER & DENGLER

Kontakt:

St.-Gunter-Str. 1
 94551 Lalling
 Tel. 09904 8116560
 info@edde-pflege.de
 www.pflegedienst-eder-dengler.de



LEITBILD:

„Die Pflege verstehen wir als Hilfestellung für ein selbstbestimmtes Leben. Wir sorgen für eine sichere Umgebung und ermöglichen die gewohnte Gestaltung des Tagesablaufes.“

Wir werden von der Idee geleitet, liebevolle und professionelle Pflegeleistungen in der häuslichen Umgebung unserer Patienten einzubringen, mit dem Ziel, die Lebensqualität der Menschen zu verbessern oder zu erhalten.“

VERSORGUNGSGBIET:

Unser Einzugsgebiet ist die Gemeinde Lalling sowie die angrenzenden Gemeinden Hunding, Schaufling, Auerbach, Grattersdorf, Schöfweg und Kirchberg i. Wald

SONSTIGES:

- › Beratungsgespräche nach §37 SGB IX
- › Ärztlich verordnete Behandlungspflege (z.B. Kompressionsstrümpfe an- und ausziehen, Medikamentengabe, Wundverbände, Bz-Messung und Insulininjektion)

ANGEBOTE:

- › Grundpflege Waschen, Duschen oder Baden
- › Morgen- oder Abendtoilette
- › Hilfe bei der Nahrungszubereitung/
Nahrungsaufnahme
- › Inkontinenzversorgung
- › Entlastungsleistungen für pflegende Angehörige wie z.B. Stundenweise Betreuung (auch bei demenziell erkrankten Patienten), hauswirtschaftliche Versorgung
- › Verhinderungspflege
- › Pflegekurse für Angehörige





Weitere Ambulante Pflegedienste im Landkreis:

Ambulante Hauskrankenpflege

Helga Eckert

Obere Römerstr. 13
94527 Aholming
Tel. 09938 1436

Ambulante Krankenpflege

Geiger & Stautner

Ruselbergstraße 85
94469 Deggendorf
Tel. 0991 343594

Ambulante Krankenpflege

Manfred Weber

Kastanienweg 2
94560 Offenberg
Tel. 0991 91174

Ambulanter Alten- und Krankenpflegedienst

Osterhofen GmbH

Ottacher Str. 19
94486 Osterhofen
Tel. 09932 402222

Ambulanter Pflegedienst

Elisabeth Klessinger

Gotthardstraße 13
94557 Niederalteich
Tel. 09901 200587

Caritas Sozialstationen Donauwald, Osterhofen

Am Stadtwald 50
94486 Osterhofen
Tel. 09932 909880

ANITA Kerner Intensivpflege

GmbH & Co. KG - Hengersberg

Passauer Straße 1
94491 Hengersberg
Tel. 09901 2005730

Humanus Ambulanter Pflegedienst

Piechlerstr. 15
94486 Osterhofen
Tel. 09932 954179

Schönes Leben Ambulante

Pflege Deggendorf

Josef-Wallner-Str. 2
94469 Deggendorf
Tel. 0991 34476869

Ambulanter Pflegedienst

Werner Christoph

Mimminger Str. 20
94491 Hengersberg
Tel. 09901 7479

Pflegedienst MINA

Luitpoldplatz 6
94486 Osterhofen
Tel. 09932 9595641



Zwei Konzepte unter einem Dach:

BETREUTES WOHNEN

Schulhauser Hof

Ecking 4a

94547 Iggenbach

Tel. 09903 952050

info@schulhauser-hof.de

www.schulhauser-hof.de



LEITBILD:

„Betreutes Wohnen im Schulhauser Hof: Selbstbestimmtes Leben und Wohnen in unseren großen barrierefreien Zimmern. Individuelle Serviceleistungen wie Verpflegung, Reinigung, Wäscheservice erleichtern Ihren Alltag. Pflegerische Hilfe kann schnell in Anspruch genommen werden. Erfreuen Sie sich am großen Garten und nutzen Sie die Gemeinschaftsräume. Auf Wunsch besuchen Sie unsere Tagespflege und profitieren von einem strukturiertem Tagesablauf, vielfältigen Betreuungsangeboten und sozialen Kontakten.“

ANGEBOTE:

- › Große barrierefreie Zimmer
- › Großer Garten und Gemeinschaftsräume
- › Individuelle Serviceleistungen wie Verpflegung, Reinigung, Wäscheservice erleichtern Ihren Alltag.
- › 24-Stunden-Betreuung

SONSTIGES:

Finden Sie mit unseren individuellen Wohn-, Pflege- und Betreuungsformen zu einem selbstbestimmten, auf Ihre aktuelle Situation zugeschnittenen Leben.



Betreutes Wohnen und Ambulant betreute Wohngemeinschaft im Schulhauser Hof



**AMBULANT BETREUTE
WOHNGEMEINSCHAFT
Ambulanter Pflegedienst
Stadler**

Buch 8 a
94491 Hengersberg
Tel. 09901 9028114
info@pflegedienst-stadler.de
www.pflegedienst-stadler.de

LEITBILD:

„Die seit Juli 2019 bestehende WG bietet als neue Wohnform Platz für maximal 12 Personen. Die Bewohner leben selbstbestimmt, soweit es ihnen möglich ist. Sie werden von einem Pflegedienst unterstützt, der ihnen hilft, worin sie Hilfe brauchen und mit ihnen gemeinsam den Alltag gestaltet.

Jeder kann unabhängig vom Pflegegrad bis zum Lebensende bleiben. Die persönliche Mitwirkung, gegenseitige Hilfsbereitschaft und positive Dynamik in der Gruppe erleichtern ein harmonisches Zusammenleben. Durch die begrenzte Bewohnerzahl ist eine individuelle Versorgung und Betreuung möglich.“

ANGEBOTE:

- › 12 Wohnungen mit Nasszelle sowie Gemeinschaftsräume
- › Pflegerische Versorgung und Behandlungspflege durch einen ambulanten Pflegedienst
- › 24-Stunden-Betreuung sowie Betreuungsangebote durch den gemeinschaftlich beauftragten Pflegedienst

SONSTIGES:

Zusatzleistungen – Unterstützung beim Einzug, Organisation von Medikamenten, Friseur, Fußpflege usw.
Besondere Freizeitaktivitäten: Fahrten zu Gottesdiensten, Ausflüge, Feste mit Angehörigen usw



DER GEORGIHOF - OSTERHOFEN



KONTAKT:

Georgiplatz 3
 94486 Osterhofen
 Tel. 09932 9200
 info@georgihof.de
 www.georgihof.de



LEITBILD:

„Wir bieten Betreutes Wohnen mit ambulanter Pflege, um eine Heimunterbringung zu vermeiden, gemäß „Ambulant vor Stationär“. Unsere Bewohner sind bei uns „zu Hause“. Wir verstehen uns als ein Dienstleistungsunternehmen der Altenpflege und betreuen in unserer Einrichtung ältere Menschen individuell nach ihren Bedürfnissen, in verschiedenen Wohnformen. Unser Ziel ist es, die Selbstständigkeit unserer Bewohner so lange wie möglich zu erhalten, um ihnen ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen. Eingebunden in die familiäre Atmosphäre unseres Hauses sorgen wir rund um die Uhr für unsere Bewohner, nicht nur mit pflegerischer Kompetenz. Wir gestalten den Alltag unserer Bewohner durch zahlreiche Aktivitäten interessant und abwechslungsreich. Freundlichkeit, Verlässlichkeit, Zuwendung und Respekt sind die Grundlagen für den Umgang miteinander. Besucher sind jederzeit gerne gesehen. Durch häufige öffentliche Veranstaltungen wirken wir einem Isolationsgefühl unserer Bewohner entgegen und geben Ihnen stattdessen Impulse zur Bereicherung ihres Lebensabends.“

ANGEBOTE:

- › Versorgung aller Pflegegrade an sieben Tagen der Woche rund um die Uhr

SONSTIGES:

- › Einzel- und Gruppenbetreuung
- › Verpflegung
- › Wäscheservice
- › Hauswirtschaftliche Dienste
- › Hausmeisterdienste
- › Ausflüge in der Region
- › Unterhaltungsprogramme
- › Veranstaltungen für die Öffentlichkeit



MARIA SCHUTZ – WOHNEN MIT SERVICE



KONTAKT:

Handlab 22
94547 Iggenbach
Tel. 09903 9421400
info@mariaschutz-wohnen.de
www.mariaschutz-wohnen.de



LEITBILD:

- › Unser Grundsatz lautet: Soviel Hilfe wie nötig, soviel Selbstständigkeit wie möglich!
- › In unserem Haus Maria Schutz – Wohnen mit Service legen wir Wert auf selbstbestimmtes Wohnen. Es ist für Menschen geeignet, die ihr Leben noch selbst strukturieren können aber Hilfe im Alltag benötigen.



SONSTIGES:

- › Individuelle Hilfe bei Bedarf
- › Hauswirtschaftliche Hilfe, soziale Betreuung und Pflege bei Bedarf

ANGEBOTE:

- › Wohnen mit Service für Senioren und Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen
- › Ambulante hauswirtschaftliche Dienstleistungen & Alltagsbegleitung (Erstattung über den Entlastungsbetrag möglich)



**EUROPFLEGE-24
24/7-STUNDEN-PFLEGE-VERMITTLUNGSAGENTUR****KONTAKT:**

Altholzstr. 6
94469 Deggendorf
Tel. 0991 38303076 oder 0170 3458368
lorenz@europflege-24.de
www.europflege-24.de

LEITBILD:

- › Seriosität; Kompetenz; Ehrlichkeit; Vor-Ort-Service; Zertifizierung (Mitglied im Bundesverband); hoher Qualitätsstandard; faire Preisgestaltung; Transparenz; individuelle Beratung und Betreuung; langjährige Erfahrung und großes Portfolio an Pflegekräften.
- › Wir sind erst zufrieden, wenn der Kunde zufrieden ist.

VERSORGUNGSGEBIET:

GANZ BAYERN

SONSTIGES:

- › Unsere Kunden genießen ausschließlich eine 1 zu 1-Betreuung

ANGEBOTE:

- › 24/7 Pflege zu Hause Komplettpflege für eine oder 2 Personen mit hauswirtschaftlichen Tätigkeiten wie einkaufen, kochen, putzen, waschen etc.
- › Jede Erkrankung, Altersgebrechlichkeit, Krebs, Demenz, Alltagsbegleitung etc.



OFFENE BEHINDERTENARBEIT

ARBEIT · WOHNEN · LERNEN · FREIZEIT



KONTAKT:

Jahnstraße 8
94526 Metten
Tel. 0991 2703108
oba@lh-deg.de
www.lebenshilfe-deggendorf.de/freizeit

LEITBILD:

„MITEINANDER UND FÜREINANDER“

„Die Offene Behindertenarbeit (OBA) der Lebenshilfe Deggendorf e. V. richtet sich in erster Linie an Menschen mit Behinderung und deren Angehörige. Sie ermöglicht ihnen die Teilnahme am öffentlichen Leben und dient der Selbstbestimmung und Inklusion.

Dabei handelt es sich um ein sozialraumorientiertes und niedrighschwelliges Beratungs-, Freizeit- und Betreuungsangebot für Menschen mit geistiger und/oder körperlicher Behinderung, sowie Menschen mit schwerer Mehrfachbehinderung.“

VERSORGUNGSGEBIET:

› Landkreis Deggendorf



ANGEBOTE:

- › Kostenlose und trägerübergreifende Beratung sowohl zu verschiedenen Hilfsangeboten und den Leistungen der Pflegeversicherung, als auch rund um das Thema Behinderung
- › Freizeitbetreuung (Gruppenangebote, Tagesausflüge, Freizeittreffs, Urlaubsfahrten, etc.)
- › Familienentlastender Dienst: Vermittlung von Hilfskräften, die Angehörige stundenweise von der Pflege und Betreuung entlasten.



- › STATIONÄRE PFLEGEEINRICHTUNGEN
- › INTENSIVPFLEGE
- › WOHNFORMEN FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG ODER PSYCHISCHER ERKRANKUNG



ALTEN- UND PFLEGEHEIM HAUS ST. VINZENZ

KONTAKT:

Kapuzinergraben 2
94469 Deggendorf
Tel. 0991 320930
info@st-vinzentius-ev.de
www.haus-vinzenz.de



LEITBILD:

- › Unser Motto „Mit dem Herzen sehen“
- › Das Gebot unseres Patronen des Hl. Vinzenz von Paul
- › „Engagierten Dienst für Kinder, kranke und alte Menschen“ ist für uns bleibender Auftrag

ANGEBOTE:

- › Wir bieten voll – und teilstationäre Pflege durch Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte und Ordensschwestern. Tägliche Betreuung mit vielfältigen Angeboten wie Gedächtnistraining, Kochen gemeinsame Feiern durch unsere Betreuungsassistent/innen ins besondere auch für gerontopsychiatrisch beeinträchtigte Senior/innen
- › Seelsorge durch einen Hausgeistlichen und Ordensschwestern mit regelmäßigen Gottesdiensten und Rosenkranzgebet.



SONSTIGES:

Alleinstellungsmerkmal ist, dass wir in unserem Haus den Ordenskonvent der „Congregation of Visitation of Alleppey“ – also indische Ordensschwestern – haben, der bei der Pflege, Betreuung und Seelsorge gemeinsam mit dem weltlichen Personal tätig ist.



BRK-SENIOREN- UND PFLEGEHEIM DEGGENDORF

KONTAKT:

Stadtfeldstr. 18
94469 Deggendorf
Tel. 0991 290982-0
Fax: 0991 290982-499
info@ahdegstadtfeld.brk.de
www.kvdeggendorf.brk.de



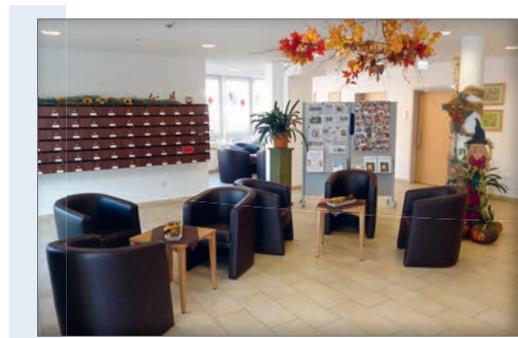
LEITBILD:

„Dieses Haus wird besonders gerne von auswärtigen Pflegebedürftigen genutzt, weil es nahe am Bahnhof und Busbahnhof liegt. Ein großer Lebensmittelmarkt direkt daneben bietet kurze Wege zum Einkaufen. Das Besondere an diesem Haus ist die riesige Dachterrasse, mit herrlichem Blick über Deggendorf und in den Bayerischen Wald.

Hier oben kann man wunderbar relaxen, oder auch feiern: egal ob drinnen im Festsaal oder auf der Terrasse. Wie in allen Häusern haben auch hier die verschiedenen Wohngruppen ihren gemeinsamen Treffpunkt, den sogenannten Marktplatz. Hier wird gemeinsam gegessen, und eine eigene Teeküche ermöglicht es unseren Senioren und ihren Angehörigen oder Besuchern, selbstständig und unabhängig vom geregelten Tagesablauf Kaffee oder Tee zu trinken und gemütlich beisammen zu sitzen. Viele Bewohner halten sich tagsüber lieber da auf, wo etwas los ist. Man kann sich aber auch jederzeit ins eigene Zimmer zurückziehen.“

ANGEBOTE:

- › Alle Pflegegrade
- › Kurzzeitpflege
- › Verhinderungspflege
- › Vollstationäre Pflege
- › Spezielle Wohngruppe für Demenzkranke



SONSTIGES:

- › Dachterrasse: herrlicher Blick über Deggendorf und in den bayerischen Wald.
- › Demenzgruppe: Das Haus verfügt über eine spezielle Demenzgruppe, im Erdgeschoss, mit eigenem, gesichertem Garten. Hier können sich die Bewohner frei bewegen. Die Wege im Garten führen immer wieder zum Eingang zurück.



BRK-SENIORENZENTRUM DEGGENDORF

KONTAKT:

Perlasberger Str. 25
94469 Deggendorf
Tel. 0991 36130
Fax: 0991 3613407
info@ahdeggendorf.brk.de
www.kvdeggendorf.brk.de



LEITBILD:

„Dieses Haus ist ein architektonisches Meisterwerk.

Die einzigartige Lage hoch über Deggendorf (direkt unterhalb des Klinikums), erlaubt eine wunderbare Aussicht über die gesamte Stadt an der Donau. Helle, freundliche Aufenthaltsräume mit großen Glasflächen vermitteln das Gefühl, direkt in der Natur zu wohnen. Besonderer Luxus: alle Appartements sind für Einzelpersonen und verfügen über einen großzügigen Wohn-Schlafrum, mit kleinem Erker oder Balkon und dem eigenen barrierefreien Bad. In den Aufenthaltsräumen pro Wohngruppe wird gemeinsam gegessen, gespielt, gebastelt. Nette kleine Sitzgruppen, die Bibliothek, ein gemütliches Foyer und ein wunderbarer Garten bieten immer Gelegenheit, sich mit anderen auszutauschen.

Die hauseigene Kapelle ist ein Ort der Stille, für ein Gebet mit Gott, um Kraft, Stärke oder Hoffnung zu erhalten. Geschätzt wird auch die hochwertige Küche im Haus, die bereits mit „zwei Kesseln“ ausgezeichnet wurde. Bayerische Schmankerln, regionale Küche, oder auch süße Leckerbissen, unsere Senioren werden bestens versorgt und lieben gemeinsame Aktivitäten und Feste.“

SONSTIGES:

- › Architektonisches Kleinod: einzigartige Lage am Gesundheitshügel von Deggendorf, unterhalb des Klinikums, mit herrlichem Blick über die ganze Stadt.
- › Abteilung Tagespflege: Pflegebedürftige werden zuhause abgeholt, verbringen den Tag mit allen Aktivitäten gemeinsam mit anderen bei uns, und werden abends wieder nach Hause gebracht.

ANGEBOTE:

- › Alle Pflegegrade
- › Kurzzeitpflege
- › Verhinderungspflege
- › Vollstationäre Pflege
- › Tagespflege



BRK-SENIOREN- UND PFLEGEHEIM IM ISARPARK PLATTLING

KONTAKT:

Dr.-Kiefl-Straße 12
94447 Plattling
Tel. 09931 8957300
Fax 09931 8957301
info@ahisarparkplattling.brk.de
www.kvdeggendorf.brk.de



LEITBILD:

„Bei der Betreuung und Pflege in den BRK-Einrichtungen steht der alte Mensch im Mittelpunkt. Die Bewohner erhalten Unterstützung zur Selbstbestimmung und Selbstverwirklichung. Ausgehend von der Biografie wird für jeden Bewohner ein individueller Pflegeplan erstellt. Schwerpunkt ist die gerontopsychiatrische Betreuung für demenziell Erkrankte.

Die Zimmer und auch die Gemeinschaftsräume bis hin zu den Fluren werden hell gestaltet. Große Fenster und Lichthöfe bis zum Untergeschoss bringen sehr viel Tageslicht in die Einrichtung. Farbliche Unterschiede von Böden, Haltegriffen, Toilettenfliesen usw. ermöglichen eine leichtere Orientierung.

Dabei soll aber die Einrichtung für die Bewohner offen gestaltet werden. Das Gefühl von Freiheit soll die Lebensqualität steigern. Trotzdem werden eine Geborgenheit und Sicherheit für die Bewohner gewährleistet.

Unser Ziel ist es, für jeden Einzelnen ein Zuhause für den Lebensabend zu bieten!“



ANGEBOTE:

- › Vollstationäre Pflege
- › Alle Pflegegrade
- › Beschäftigungstherapien
- › Kompetenzzentrum und Wohngruppen für Menschen mit Demenzerkrankung
- › Kurzzeitpflege
- › Verhinderungspflege

SONSTIGES:

- › Alles unter einem Dach: im Haus sind verschiedene Fachärzte, Physiotherapie, Fußpflege, Ergotherapie, ein Sanitätshaus sowie ein Lieferant für medizinischen Bedarf und Wundmanagement integriert.
- › Mehrgenerationenhaus: Aktivitäten und Festlichkeiten mit den Kindern aus dem BRK-Kindergarten des Hauses.
- › Frisch auf den Tisch: für das leibliche Wohl unserer Heimbewohner sorgt die Küche des BRK Seniorenheims in Plattling. Gesund, leicht verdaulich und hübsch angerichtet ist hier unser Leitbild. Wir achten auch hier stets auf die Bedürfnisse unserer Bewohner/ innen.



BRK-SENIOREN- WOHN- UND PFLEGEHEIM PLATTLING

KONTAKT:

Luitpoldstr. 14a
94447 Plattling
Tel. 09931 91639100
Fax 09931 91639999
info@ahplattling.brk.de
www.kvdeggendorf.brk.de



LEITBILD:

„Es ist das Haus mit der längsten Tradition des BRK Kreisverbandes Deggendorf. Seit 1973 verbringen ältere Menschen hier ihren verdienten Lebensabend in Gemeinschaft mit anderen. Dieses Haus verfügt teilweise sogar noch über Einzel- und Doppelappartements mit eigener Loggia. Außergewöhnlich ist eine große Dachterrasse mit Dachgarten. Neben dem Haupteingang können die Bewohner in der gemütlichen Cafeteria auch Lebensmittel im fahrbaren „Tante-Emma-Laden“ bestellen und kaufen.“

Wie in unseren anderen Häusern auch hat jede Wohngruppe einen eigenen Wohnbereich mit Küche. Hier treffen sich die Bewohner zum gemeinsamen Essen, Ratschen, Spielen, Lesen. Dies fördert soziale Kontakte und verhindert Vereinsamung in den Zimmern. Pflegebäder, Therapieräume, Räume zum Basteln und Werken, eine Kapelle und der hauseigene Friseursalon sind auch in diesem Haus Standard. Für Feste im Freien bietet sich der große Garten mit Teich und einem eigenen Brotbackofen, der noch voll funktionsfähig ist, an.“

ANGEBOTE:

- › Alle Pflegegrade
- › Kurzzeitpflege
- › Verhinderungspflege
- › Spezielle Wohngruppe für Demenzkranke
- › Seniorenwohnen



SONSTIGES:

- › Lange Tradition: besteht bereits seit 1973. Hier leben ältere Menschen wie in einer Großfamilie und fühlen sich wohl. Das wirkt sich positiv auf die Bewohner aus, hier werden viele sogar über 100 Jahre alt.

BRK-SENIOREN- UND PFLEGEHEIM OSTERHOFEN



KONTAKT:

Mühlhamer Str. 13
94486 Osterhofen
Tel. 09932 954060
Fax 09932 95406599
info@shosterhofen.brk.de
www.kvdeggendorf.brk.de



LEITBILD:

„Unser Haus in Osterhofen ist ein modernes Senioren- und Pflegeheim, das vor allem die zunehmende Anzahl Demenzkranker berücksichtigt und für sie zwei spezielle Wohngruppen bietet. Hier kommt eine besondere Tageslichtsteuerung zum Einsatz. Gerade bei dementen Bewohnern ist es wichtig, einen gewohnten Tagesablauf beizubehalten, die Erinnerung an alte Gewohnheiten wachzuhalten und sie Tätigkeiten ausführen zu lassen, bei denen sie auf Erfahrung bauen können. In einem geschlossenen Sinnesgarten vor den Demenzstationen können sich die Bewohner gefahrlos im Freien aufhalten. Auch rüstige Senioren oder Pflegebedürftige aller Grade finden in diesem Haus zentrumsnah ein behagliches Zuhause.“

Unsere Senioren lieben die Gemeinschaft im Heim und die vielfältigen Beschäftigungsmöglichkeiten. Dazu zählen beispielsweise Malen, Stricken, Kochen, Gartenarbeit, Spiele, aber auch Musizieren oder sportliche Aktivitäten. Und natürlich wird auch hier fleißig gefeiert, in der Cafeteria unter dem Dach, mit herrlichem Ausblick.“

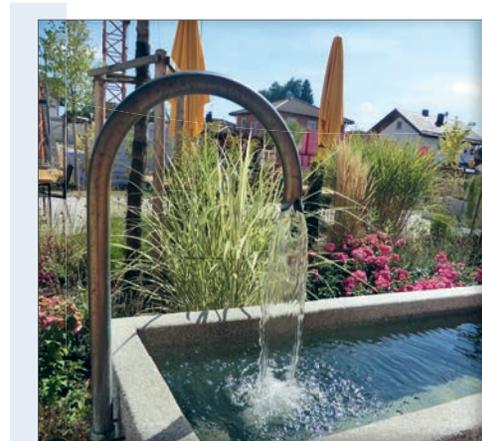


SONSTIGES:

- › Spezialisierung: zwei spezielle Wohngruppen für Demenzkranke mit einem geschlossenem Sinnes- und Demenzgarten

ANGEBOTE:

- › Alle Pflegegrade
- › Kurzzeitpflege
- › Verhinderungspflege
- › Kompetenzzentrum für Demenzkranke
- › Eingestreuete Tagespflege
- › Vollstationäre Pflege





BRK SENIOREN- UND PFLEGEHEIM WINZER

KONTAKT:

Passauer Str. 77
94577 Winzer
Tel. 09901 202570
Fax 09901 20257199
info@ahwinzer.brk.de
www.kvdeggendorf.brk.de



LEITBILD:

„Liebvolle Zuwendung, Betreuung rund um die Uhr sowie professionelle Pflege sorgen dafür, dass sich unsere Bewohner wohlfühlen. Alle Bewohner werden in ihrer Individualität, mit ihren Fähigkeiten und Bedürfnissen und Gewohnheiten angenommen, in ihrer Selbstständigkeit unterstützt und gefördert. Das Besondere an diesem Haus ist die Lage mitten im Dorf, direkt neben Kirche, Dorfwirt, Kindergarten und Schule: Hier fühlen sich Menschen, die vom Land kommen, besonders wohl und genießen das Gefühl, wie früher „daheim“ zu sein. Jeder hat seinen eigenen Briefkasten, der Friseur kommt ins Haus, und die hauseigene Kapelle ist ein wunderbarer Ort der Stille und Einkehr.

Ein Festsaal mit Wintergartenfront bietet die optimale Kulisse für gesellige Veranstaltungen zu jeder Jahreszeit. Bei schönem Wetter kann man sogar im Freien sitzen und feiern. Hier gehen die Bewohner nachmittags gerne „ins Café“. Für Malkurse, Werken, Basteln, Gymnastik etc. steht im Erdgeschoß ein spezieller Therapieraum für alle zur Verfügung.“

ANGEBOTE:

- › Alle Pflegegrade
- › Kurzzeitpflege
- › Verhinderungspflege
- › Wohngruppe für Demenzzranke
- › Eingestreuete Tagespflege



SONSTIGES:

- › Lage: mitten im Ort, direkt neben der Kirche, Gasthaus, Kindergarten und Schule
- › Heimatgefühl: gerade für Bewohner/innen aus ländlicher Gegend wird das Gefühl von Heimat durch das Dorfleben verstärkt.



CARITAS WOHN- UND PFLEGEZENTRUM ST. GOTTHARD



KONTAKT:

Lindachweg 1
94491 Hengersberg
Tel. 09901 201-0
info@caritas-hengersberg.de
www.caritas-hengersberg.de



LEITBILD:

„Der Mensch steht im Mittelpunkt. Bei uns fühlt er sich stark und geborgen.
Unter diesem Motto widmen wir uns unermüdlich der Pflege und Betreuung unserer Bewohner.“

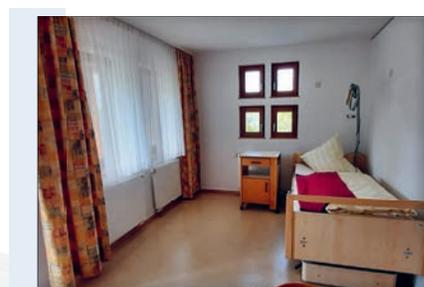
ANGEBOTE:

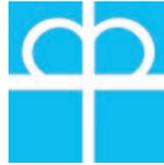
- › Stationäre Pflege
- › Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- › Tagespflege
- › Wohnen mit Komfort
- › Essen auf Rädern



SONSTIGES:

- › Regelmäßiger Besuch der Therapiehunde und Klinikclowns
- › Rehasport-Angebot im Haus
- › Tante-Emma-Laden für kleine Besorgungen
- › Hobby- und Werkraum
- › Friseursalon im Haus





DIAKONISCHE DIENSTE BAYERN HAUS DER DIAKONIE AM EICHENHAIN / BOGENBACH



KONTAKT EICHENHAIN:

Kaiser-Heinrich-Straße 7
94526 Metten
Tel. 0991 270330
info@diakonie-deggendorf.de
www.diakonie-deggendorf.de

KONTAKT BOGENBACH:

Weidenstraße 3
94469 Deggendorf
Tel. 0991 36120
info@diakonie-deggendorf.de
www.diakonie-deggendorf.de

LEITBILD:

- › Die christliche Botschaft der Liebe, Zuwendung und Fürsorge ist die Basis all unseres Tuns. Weil jedes Leben wertvoll ist, soll alles geschehen, damit sich unsere Heimbewohner, Gäste und Mitarbeitende in unserer Einrichtung wohlfühlen.
- › Wir bauen auf gegenseitiges Annehmen, Empathie und Zusammenhalt.

ANGEBOTE:

- › Wir bieten Stationäre Pflege und Kurzzeitpflege für alle Pflegegrade an.
- › Unsere Einrichtung verfügt über 2 beschützende Abteilungen für weglaufgefährdete oder an Demenz erkrankte Personen, eine Hauskapelle und ein Café.



SONSTIGES:

- › Unsere zusätzlichen Betreuungsassistentinnen sorgen für ein abwechslungsreiches und schönes Freizeitangebot.
- › Die Einrichtungen befinden sich in der Nähe zum Ortskern/ zur Stadtmitte.



PFLEGEWERK OSTERHOFEN
ST. ANTONIUS

PFLEGEWERK OSTERHOFEN ST. ANTONIUS

KONTAKT:

Plattlinger Str. 17
94486 Osterhofen
Tel. 09932 4010
info@pflegewerk-osterhofen.de
www.pflegewerk-osterhofen.de



LEITBILD:

„Im Haus St. Antonius wissen wir um die starke Umstellung unserer neuen Bewohner. Die Mitnahme eigener Möbel, viel Freiraum und die familiäre Atmosphäre unterstützen unsere Bewohner dabei, in unserem Haus eine neue Heimat zu finden.

Unsere Mauern können Geschichten erzählen, von Menschen unterschiedlicher Herkunft und Charaktere und trotz des hohen Alters der Einrichtung hat sie einen unvergleichlichen Charme.“

ANGEBOTE:

- › Vollstationäre Versorgung mit eingestreuten Plätzen für Kurzzeitpflegebewohner
- › Angebote für demenziell erkrankte Bewohner
- › Wöchentlicher Gottesdienst in hauseigener Kapelle



SONSTIGES:

- › Essen auf Rädern
- › Ausflüge mit unseren Bewohnern
- › Herren- und Frauenstammtisch
- › Café für unsere demenziell erkrankten Bewohner
- › Café Lebenszeit für unsere Bewohner, Mitarbeiter, und Angehörige



ROSENIUM SCHÖLLNACH / KÜNZING

KONTAKT:

Rosenium IV

Schosserweg 6
94508 Schöllnach
Tel. 09903 2010
rosenium4@rosenium.de
www.rosenium.de

UMFELD

Das Rosenium Schöllnach liegt auf einer Erhebung am Ortsrand mit Blick auf den Markt Schöllnach und die umgebende Hügel- und Waldlandschaft des Sonnenwaldgebietes, auf der Sonnenseite des Brotjacklriegel.

Das Ortszentrum kann für kleine Ausflüge und Besorgungen zu Fuß erreicht werden, da auf dem Rückweg nur eine leichte Steigung zu bewältigen ist. Auf dem Marktplatz gibt es eine große Auswahl an Geschäften, für Schreibwarenbedarf, Schmuck, Sport, Lebensmittel, Drogeriebedarf, Augenoptik, aber auch Apotheken, Friseure, Banken und Ärzte. Kirche und Friedhof befinden sich in unmittelbarer Nähe des Hauses.



AUSSTATTUNG

Das Rosenium Schöllnach besteht aus zwei Pflegestationen mit 18 Einbettzimmern und zehn Zweibettzimmern. Diese variieren in der Größe zwischen 18m² und 26m². Zusätzlich bietet das Haus sieben Wohnappartements, in denen unsere Bewohner völlig selbstständig leben können, die bei Bedarf jedoch an den Pflegebereich angegliedert werden.

KONTAKT:

Rosenium XI

Runicatenweg 1
94550 Künzing
Tel. 08549 973200
rosenium11@rosenium.de
www.rosenium.de



UMFELD

Das Rosenium XI liegt am südlichen Ortsrand von Künzing, der ältesten Siedlung im Landkreis Deggendorf.

Bei schönem Wetter hat man einen herrlichen Ausblick in das romantische Donautal und in den bayerischen Wald. Für kleinere Ausflüge und Besorgungen kann das Ortszentrum bequem zu Fuß erreicht werden.

AUSSTATTUNG

Das Rosenium Künzing ist ein familiär geführtes Haus, das aus 13 Doppelzimmern und 9 Einzelzimmern besteht. Die Größen der Zimmer sind unterschiedlich. Außerdem gibt es im Haus fünf Wohnappartements, in denen unsere Bewohner völlig selbstständig leben können. Bei späterer Pflegebedürftigkeit können diese an den Pflegebereich angegliedert werden.





TAGESPFLEGE IM SCHULHAUSER HOF

KONTAKT:

Ecking 6
 94547 Iggenbach
 Tele. 09903 95205-0
 info@tagespflege-im-schulhauser-hof.de
 www.tagespflege-im-schulhauser-hof.de



LEITBILD:

„Tagespflege ist ideal für Senioren, die betreuungsbedürftig sind, aber weiterhin in ihrem heimischen Umfeld wohnen und ihre Lebensumstände nicht grundsätzlich ändern wollen. Sie halten sich tagsüber in der Tagespflegeeinrichtung auf und sind abends bzw. nachts wieder in ihrer bekannten Umgebung. Tagespflege ist das perfekte Bindeglied zwischen ambulanter und stationärer Pflege.“

ANGEBOTE:

In unserer Einrichtung „Schulhauser Hof“ bieten wir Tagespflege für Bürger der Gemeinde Iggenbach und deren Nachbargemeinden an. Unsere Tagespflege ist Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet. Die Pflegebedürftigen werden in zwei Gruppen halbtags oder ganztags von uns betreut. Der Aufenthalt kann auch an individuellen Tagen gebucht werden. Den Zeitrahmen bestimmt der Kunde – ganz nach seinen persönlichen Wünschen und Bedürfnissen.

- › Mit einem rollstuhlgeeigneten Fahrzeug werden die Gäste von unserem Partner Taxi Huber morgens abgeholt und abends wieder nach Hause gebracht

- › Frühstück mit frischem Gebäck der Bäckerei Dondl/Neßlbach
- › Mittagessen durch unsere hauseigene Küche mit täglich zwei Gerichten zur Auswahl. Hier können wir gezielt auf die individuellen Bedürfnisse unserer Gäste eingehen.
- › Nachmittagskaffee mit Kuchen
- › Pflege und Betreuung durch qualifizierte Pflegekräfte,
- › Spezielle Betreuung von gerontopsychiatrischen Besuchern, z. B. Demenz
- › vielfältiges Beschäftigungsprogramm

SONSTIGES:

Unsere Räumlichkeiten sind sehr wohnlich gestaltet und bestehen aus Gemeinschaftsräumen, Rückzugs- und Ruhemöglichkeiten. Der wunderschöne Garten mit seinem einzigartigen Ausblick in die hügelige Natur lädt zum Verweilen ein.





SENIORENDOMIZIL HAUS MARIENTHAL

KONTAKT:

Kieslingstraße 2
94469 Deggendorf
Tel. 0991 27034-0
haus-marienthal@compassio.de
www.compassio.de/standorte/haus-marienthal



LEITBILD:

„compassio bedeutet Anteilnahme, Mitgefühl, Zuwendung und steht ein für moderne stationäre Pflege und Betreuung immer an den individuellen Bedürfnissen des Kunden orientiert. Unser Seniorenheim Haus Marienthal wurde 2016 eröffnet und ist ein Ort der Geborgenheit, hell und freundlich – beste Bedingungen für eine ganzheitliche, warmherzige Pflege und Betreuung.“

Unser Herz im Haus Marienthal schlägt für gute Pflege. Wir sind zuverlässig und mit Leidenschaft für die uns anvertrauten Menschen da, unterstützend, helfend, sich kümmernd mit Respekt. 135 Pflegeplätze stehen in der stationären Dauerpflege, Kurzzeitpflege und Tagespflege zur Verfügung. Direkt angeschlossen ist das betreute Wohnen mit 64 1- und 2-Zimmer-Apartements für ein sicher umsorgtes Leben. In der Pflege und Betreuung von Menschen mit Demenz liegt eine unserer Kernkompetenzen. Ein ansprechendes und anregendes Ambiente, hochwertige Dienstleistungsqualität sowie individuelle Betreuungsangebote können Sie von uns erwarten. Unser qualifiziertes und motiviertes Mitarbeiter-Team fördern wir mit umfangreichen Fort- und Weiterbildungsangeboten. Umfangreiche Mitarbeiter-Benefits wie Einkaufsportale, JOBRAD-Leasing, Kinderbetreuungs-Zuschuss sind Zeichen der Wertschätzung und bieten echten Mehrwert. In der hauseigenen Küche werden alle Mahlzeiten täglich frisch zubereitet. Die Wäscherei und Reinigung sorgt für perfekten Service und Wohlfühl-Atmosphäre. Großen Wert legen wir auch auf eine gute, enge Vernetzung unseres Hauses mit dem sozialen Umfeld. Zusätzlich zur engen Kooperation mit den verschiedensten Gruppen, Vereinen und Verbänden in Deggendorf bieten wir einen offenen Mittagstisch und Seniorencafé an.

ANGEBOTE:

- › Dauerpflege
- › Kurzzeitpflege
- › Tagespflege
- › Betreutes Wohnen
- › Betreuungsangebote,
- › Feste & Feiern
- › Gottesdienste

SONSTIGES:

- › Hauseigene Küche, Wäscherei, Reinigung
- › Offener Mittagstisch sowie Kaffee & Kuchen im Café Waldblick





STÄDTISCHES ELISABETHENHEIM

KONTAKT:

Perlasbergerstraße 17
94469 Deggendorf
Tel. 0991 371470
info@elisabethenheim.com



LEITBILD:

- › Wir arbeiten nach dem Leitgedanken:
Im Mittelpunkt steht der Mensch - wir nehmen jeden Menschen in seiner Einmaligkeit an. Für ihn tun wir im Rahmen unserer Möglichkeiten alles
- › Wir arbeiten nach dem Prinzip
„Wie möchte ich selber einmal gepflegt werden“
- › Das Pflegemodell richtet sich nach
Monika Krohwinkel sowie nach Fiechter und Meier



ANGEBOTE:

Die Pflege zeichnet sich aus durch:

- › Achtung auf das körperliche und seelische Wohl der Bewohner
- › Aufbau einer vertrauensvollen Beziehung zu den Menschen in unserem Heim und zu deren Angehörigen sowie nahestehenden Personen
- › aktivierende Pflege, die Ressourcen und Fähigkeiten erhalten, wieder aufbauen und, wenn möglich, erweitern soll

SONSTIGES:

- Eine wichtige Zusatzleistung des Elisabethenheimes ist die Soziale Betreuung
- › Unterstützung, Begleitung, Förderung, Aktivierung und Hilfe in den Bereichen, in denen die Organisation des eigenen Lebens den Bewohnern Schwierigkeiten bereitet.
 - › Einzel- und Gruppenangebote; Freizeitaktivitäten; Öffentlichkeitsarbeit; Arbeit mit Ehrenamtlichen; Dienstleister, die regelmäßig ins Haus kommen

A.I.B.-WOHNGRUPPEN GMBH AMBULANTE INTENSIVPFLEGE BAYERN



KONTAKT:

Fliederstr. 18
93342 Saal an der Donau
Tel. 0160 96961981
ai-bayern@ai-bayern.de
www.ai-bayern.de



LEITBILD:

„Der zu betreuende Mensch steht bei uns im Mittelpunkt. Unser Ziel ist es, dem Klienten wieder ein qualitativ wertvolles Leben zu ermöglichen. Dazu zählen, die Aktivitäten des täglichen Lebens zu fördern, den Betroffenen und seine Angehörigen je nach Möglichkeit in vertrauensvoller Atmosphäre in einer nahegelegenen Wohngemeinschaft zu begleiten, betreuen und pflegen.“

VERSORGUNGSGEBIET:

Niederbayern: 2x Wohngruppe Plattling mit insgesamt 22 Plätzen
› Wohngruppe Hauzenberg mit 4 Plätzen
› Wohngruppe Passau mit 8 Plätzen
› Einzelversorgungen auf Anfrage

ANGEBOTE:

Grund- und Behandlungspflege mit Schwerpunkt Trachealkanülenmanagement und Beatmungspflege
Übernahme von Serviceleistung wie Koordination von Pflegehilfsmitteln, Reinigung oder Regeln von Behördenangelegenheiten
Mitwirkungspflicht des Angehörigengremiums

SONSTIGES:

„Spezielle“ Erfüllung von Wünschen z. B. durch Besuch eines Fußballspiels, Teilnahme an Familienfesten. Individuelle Aromapflege durch geschultes Pflegepersonal



INTENSIVPFLEGE BUCHBAN



KONTAKT:

Röntgenstraße 10
94405 Landau a. d. Isar
Tel. 09951 6722
info@buchban.de
www.buchban.de



LEITBILD:

„Der Intensivpflegedienst Buchban bietet eine hoch qualifizierte Pflege und Versorgung für intensivpflegebedürftige Menschen an. Die Versorgung findet in den von unserem Pflegepersonal ambulant betreuten Wohngruppen statt und orientiert sich am Schweizer-Stufen-Modell. Wir als Unternehmen versorgen als spezialisierter Intensivpflegedienst seit über 20 Jahren Menschen mit den unterschiedlichsten Krankheitsbildern im Rahmen der außerklinischen Intensivpflege. Unser Ziel ist es, für die intensivpflegebedürftigen Menschen und ihre Angehörigen eine angenehme Atmosphäre in unseren Wohngruppen zu schaffen. Gemeinsam mit den Angehörigen, Therapeuten und Ärzten ist es uns möglich, eine individuelle und ganzheitliche Pflege zu gestalten.“

UNSERE WOHNGRUPPEN:

- › Haus Dominik in 94405 Landau a. d. Isar
- › Villa Pustebume in 84130 Dingolfing
- › Villa Eva in 94447 Plattling

ANGEBOTE:

- › Außerklinischer Intensivpflegedienst
- › Professionell Pflegende mit Zusatzqualifikation – speziell für die Versorgung intensiv-pflegebedürftiger Menschen
- › Ganzheitliche Versorgung der intensivpflegebedürftigen Menschen orientiert an den Phasen der Neurologischen Frührehabilitation

SONSTIGES:

- › Ausflüge mit unseren intensivpflegebedürftigen Patienten: innen zu gewünschten Ausflugszielen wie zum Beispiel in den Zoo, zu verschiedenen Sehenswürdigkeiten etc.

Wohnformen für Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung



HAUS DER GEBORGENHEIT JOSEF-STEFAN-STIFTUNG

KONTAKT:

Penzling 22
94527 Aholming
Tel. 09936 503
info@josefstefanstiftung.de
www.josefstefanstiftung.de



LEITBILD:

„Das Haus der Geborgenheit ist ein kleines, aber feines Wohnheim auf dem Land für 9 Menschen mit geistiger Behinderung. Auf dem ehemaligen Bauernhof mit dem großen Garten wird naturnah eigenes Obst und Gemüse angepflanzt sowie sich gemeinsam um die Tiere gekümmert (Esel, Hühner, Katzen, Hasen). In familiärer Atmosphäre werden insbesondere Inklusion, Selbstwirksamkeit sowie Selbstbestimmung gestärkt sowie findet je nach Hilfebedarf die individuelle Förderung weiterer Ziele statt. Neben dem Wohl der Bewohner*innen, steht auch die Zufriedenheit des multiprofessionellen Teams im Vordergrund.“

ANGEBOT:

- › Menschen mit geistiger Behinderung und Nebenerkrankungen
- › Leichte bis mittlere Pflegeunterstützung
- › Tagsüber Beschäftigung verpflichtend, da Betreuung erst ab Mittag beginnt

SONSTIGES:

- › 1 x pro Monat exklusive Einzelbetreuung
- › 1 x pro Woche Bewohner*innen-Team mit Möglichkeit zur Mitwirkung
- › Pizza- oder Brotbacken im Backhaus
- › Verwertung der selbstproduzierten Lebensmittel: z.B. Zwetschgen einmachen



SOZIALPSYCHIATRISCHES ZENTRUM MAINKOFEN FACHPFL- GEHEIM ÜBERGANGSWOHNEN DER EINGLIEDERUNGSHILFE

KONTAKT:

Mainkofen 22
Tel. 09931 8729010
spz@mainkofen.de
www.spz-mainkofen.de



ANGEBOTE:

- › Vollstationäre Pflege psychisch kranker Menschen
- › Übergangswohnen im Rahmen der Eingliederungshilfe

WOHNHEIME DEGGENDORF / METTEN / PLATTLING

ARBEIT · WOHNEN · LERNEN · FREIZEIT



KONTAKTE:

Wohnheim Deggendorf

Falkensteinstr. 25
94469 Deggendorf
Tel. 0991 250100
wh-deggendorf@lh-deg.de
www.lebenshilfe-deggendorf.de

KONTAKTE:

Wohnheim Metten

Frühlingstraße 18
94526 Metten
Tel. 0991 91240
wh-metten@lh-deg.de
www.lebenshilfe-deggendorf.de

KONTAKTE:

Wohnheim Plattling

Wiserstr. 2
94447 Plattling
Tel. 0991 89470
wh-plattling@lh-deg.de
www.lebenshilfe-deggendorf.de

LEITBILD:

„Wir begleiten Menschen mit Behinderung (insbesondere geistig behinderten Menschen) gegebenenfalls ein Leben lang und stehen auch deren Angehörigen zur Seite. Sie sollen ein weitgehend selbstbestimmtes Leben führen können. Ihr Leben soll sich in allen Bereichen so wenig wie möglich vom Leben nicht behinderter Menschen unterscheiden. Wir sind bestrebt, unser Wirken an den individuellen Bedürfnissen und Fähigkeiten auszurichten.“



ANGEBOTE:

- › Wir bieten Betreuung, Förderung und Pflege als ganzheitliches Angebot zur Entwicklung der gesamten Persönlichkeit. Im Vordergrund steht die Unterstützung: in der Alltagsbewältigung, in der Selbstbestimmung des eigenen Lebens und der Befähigung dieses selbst zu tun.
- › Angebote zur Freizeit: Spontane Aktivitäten, Bildungsangebote, Tagesfahrten, regelmäßige Angebote in den Gruppen, Freizeitferienmaßnahmen

SONSTIGES:

- › Tagesstrukturierende Angebote: hier geben wir Unterstützung bei Beschäftigungen in individuellem Ausmaß, um nach dem Erwerbsleben ein abwechslungsreiches Leben genießen und den Ruhestand im eigenen Zuhause gestalten zu können.



WOHNPFLEGEHEIM METTEN / OSTERHOFEN

ARBEIT · WOHNEN · LERNEN · FREIZEIT



Metten



Osterhofen

KONTAKT:

Metten

Jahnstraße 12
94526 Metten
Tel. 0991 9959151
wohnpflegeheim@lh-deg.de
www.lebenshilfe-deggendorf.de/
wohnen/wohnpflegeheim-metten

KONTAKT:

Osterhofen

Mühlhamer Straße 40
94486 Osterhofen
Tel. 09932 95466610
wohnpflegeheim@lh-deg.de
www.lebenshilfe-deggendorf.de/
wohnen/wohnpflegeheim-osterhofen

LEITBILD:

„Miteinander und füreinander“ - unter diesem Leitspruch engagiert sich die Lebenshilfe Deggendorf e.V. seit 1971 für Menschen mit Behinderung - vom Kleinkind bis zum Senioren.

„Auf Initiative von Eltern und Förderern gegründet, setzen wir uns für das Wohl und die Rechte behinderter Menschen im Landkreis Deggendorf ein.

Es ist ein übergeordnetes Ziel unserer Arbeit im Wohnpflegeheim Osterhofen, Menschen mit geistiger und schwerstmehrfacher Behinderung ein sinnerfülltes Leben und Teilhabe in der Gesellschaft zu verwirklichen. Hierbei verstehen wir uns als „Erweiterung der Familie“.

Das Wohnpflegeheim Osterhofen verfolgt das Ziel, Menschen mit schwerer Behinderung und hohem Hilfebedarf geeignete Wohnplätze anzubieten, die ihnen eine Beheimatung in der Nähe zu ihren bisherigen sozialen Lebensräumen ermöglicht.“

ANGEBOTE:

- › Wohnpflege für erwachsene Menschen mit einer schweren und/oder schwerstmehrfachen Behinderung und mit einem intensiven Hilfe- und Förderbedarf.
- › 24 Plätze, vorwiegend Einzelzimmer, 3 Wohngruppen
- › Förderstätte nur 50 Meter entfernt, Tagesstruktur im Haus möglich



Osterhofen



Metten



- › ASKLEPIOS KLINIK SCHAUFLING
- › BEZIRKSKLINIKUM MAINKOFEN
- › DONAUISAR KLINIKUM DEGGENDORF
- › FACHKLINIK OSTERHOFEN



ASKLEPIOS KLINIK SCHAUFLING

KONTAKT:

Hausstein 2
94571 Schaufling
Tel. 09904 770
schauffling@asklepios.com
www.asklepios.com/schauffling



UNTERNEHMENSBE SCHREIBUNG:

Rehabilitationszentrum vor malerischer Kulisse im Bayerischen Wald.

Die Asklepios Klinik Schaufling ist ein Rehabilitationszentrum für Rehabilitanden mit neurologischen, orthopädischen, geriatrischen und kardiologischen Erkrankungen sowie für Unfallverletzte.

Durch die hohe Kompetenz der Mitarbeiter und die idyllische, ruhige Lage der Klinik am Rand des Bayerischen Waldes, sind die Grundlagen für Ihre erfolgreiche Rehabilitation geschaffen.

Die Asklepios Klinik Schaufling versteht sich als modernes Dienstleistungsunternehmen im Gesundheitswesen. Eine Ausrichtung auf die Hauptanliegen Mensch, Medizin und Mitverantwortung ist dabei unbedingt notwendig, um langfristig den therapeutischen und wirtschaftlichen Erfolg unseres Unternehmens zu sichern.

ABTEILUNGEN:

- › Neurologie & Neuropsychologie
- › Orthopädie & Traumatologie
- › Kardiologie & Gefäßerkrankungen
- › Geriatrie

SONSTIGES:

- › Zertifizierungen: IQMP kompakt, Premium
Rehaklinik 2022, Corona Check, Post-Covid Check
- › Diagnostik

THERAPIEN:

- › Sport- und Physiotherapie
- › Ergotherapie
- › Psychologie
- › Logopädie
- › Optik
- › Sozialberatung
- › Ernährung



BEZIRKSKLINIKUM MAINKOFEN

KONTAKT:

Mainkofen A3
 94469 Deggendorf
 Tel. 09931 870
 info@mainkofen.de
 www.mainkofen.de



UNTERNEHMENSDESCHEIBUNG:

Das Bezirksklinikum Mainkofen ist die größte Gesundheitseinrichtung in Niederbayern.

Am Standort Mainkofen befindet sich die Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, die Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie, die Klinik für Forensische Psychiatrie und Psychotherapie, das Neurologische Zentrum, sowie die Rehabilitationsklinik ALKURE.

Die Institute für Diagnostische Radiologie, Innere Medizin und Labordiagnostik sowie für Neurophysiologische Diagnostik und Neurosonologie ergänzen unser stationäres Angebot

- › Patienten und Angehörige stehen im Mittelpunkt unseres Handelns
- › Wir achten und fördern Eigenverantwortung und Autonomie
- › Unsere Hilfe ist individuell und ganzheitlich
- › Wir bieten ein Stück Lebenswelt



PFLEGELEITBILD:

Grundlage der pflegetherapeutischen Behandlung basiert auf Beziehungs- und Milieugestaltung. Regelmäßige Besprechungen finden statt, wo Expertenwissen untereinander ausgetauscht und erweitert wird, z.B. Thema Wundmanagement, Bezugspflege, Pflegediagnostik. Einen großen Teil des Tätigkeitsfeldes - originär und/oder delegativ - beschreiben Standards mit hoher Verbindlichkeit, Handlungsleitfäden als Empfehlung und Konzeptauszügen zu benachbarten Disziplinen, z.B. Basale Stimulation, Bobath etc. So wird unter anderem dem hohen Qualitätsanspruch Rechnung getragen.

ABTEILUNGEN:

- › Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
- › Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie
- › Neurologisches Zentrum
- › ALKURE (Alkohol-Kurzzeit-Rehabilitationsklinik)
- › Institut für innere Medizin und Labordiagnostik
- › Institut für Diagnostische Radiologie



THERAPIEN:

- › Psychiatrische/ psychotherapeutische/ psychologische Gespräche
- › Intensive pflegerische Betreuung im Rahmen der Bezugspflege
- › Ergotherapie
- › Moderne Psychopharmaka Therapie
- › Sozialpädagogische Beratung und Betreuung
- › Tiergestützte Interventionen



DONAU ISAR KLINIKUM DEGGENDORF

KONTAKT:

Perlasberger Str. 41
94469 Deggenndorf
Tel. 0991 3800
info@donau-isar-klinikum.de
www.donau-isar-klinikum.de



UNTERNEHMENSBE SCHREIBUNG:

Das DONAU ISAR Klinikum ist ein regional aktiver Spitzenversorger mit annähernd 750 Planbetten. Es ist medizinisch hoch differenziert, versorgt jährlich weit über 35.000 stationäre Patienten/innen in 20 Fachdisziplinen. Künftig ist es zudem tragende Säule des Medizin Campus Niederbayern.

Seine Schwerpunkte sind insbesondere das Onkologische Zentrum, das überregionale Traumazentrum und die überregionale Stroke Unit. Damit stellt es sich in den Dienst der Vollversorgung der Landkreise Deggenndorf und Dingolfing-Landau sowie als Schwerpunktversorger für ein weit darüber hinausgehendes, überregionales Einzugsgebiet.

LEITBILD:

- › Als überregionales medizinisches Kompetenzzentrum stellen wir die Versorgung der Patienten in den Mittelpunkt und kommen hierin unserem Auftrag zum Dienst am Menschen nach, den wir nach bestem Wissen und Gewissen erbringen.
- › Im Bereich der Pflege bilden unsere Schwerpunkte die (intensivmedizinische) Betreuung von schwerkranken Patienten, die Versorgung von Kindern, insbesondere von Frühgeborenen, sowie die Fürsorge für geriatrische und die Begleitung von Palliativpatienten in ihrer letzten Lebensphase.

ABTEILUNGEN:

- › Frauenklinik: Geburtshilfe und Gynäkologie
- › Gastroenterologie, Onkologie und Hämatologie, Diabetologie
- › Kardiologie und Nephrologie mit Dialyse
- › Kinder- und Jugendmedizin inkl. Sozialpädiatrischem Zentrum
- › Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie
- › Neurochirurgie, Wirbelsäulenchirurgie, Interventionelle Neuroradiologie
- › Neurologie
- › Palliativzentrum
- › Unfallchirurgie, Handchirurgie, Orthopädie
- › Urologie und Kinderurologie
- › Viszeral-, Thorax- und Gefäßchirurgie
- › Zentrale Notaufnahme mit Aufnahmestation
- › Zentrum für Altersmedizin

THERAPIEN:

- › Aktivierend-therapeutische Pflege in der Geriatrie (ATP-G)
- › Ergotherapie
- › Ernährungsberatung
- › Entlassmanagement
- › Intensivmedizinische Pflege
- › Logopädie
- › Nachsorge für Frühgeburten
- › Onkologische Fachpflege inkl.
- › Pädiatrische (Intensiv-)Pflege
- › Palliativpflege
- › Physiotherapie
- › Psychologische Beratung
- › Stillberatung
- › Sport- und Bewegungstherapie
- › Stomaberatung
- › Wundmanagement

FACHKLINIK OSTERHOFEN

KONTAKT:

Plattlinger Straße 29
94486 Osterhofen
Tel. 09932 390
info@fachklinik-osterhofen.de
www.fachklinik-osterhofen.de



UNTERNEHMENSDESCHEIBUNG:

Die Fachklinik Osterhofen vereint zwei hoch spezialisierte Fachabteilungen unter einem Dach:

- › Zentrum für Amputationsmedizin
- › Zentrum für Schmerztherapie

Neben der sehr guten ärztlichen und pflegerischen Versorgung wird die überschaubare Größe unserer Einrichtung, die kurzen Wege sowie die angenehme, persönliche Atmosphäre von unseren Patienten wertgeschätzt.

LEITBILD:

„Wir setzen alles daran, dass sich der Patient bei uns wohl- und gut aufgehoben fühlt. Werte wie Kompetenz, Menschlichkeit, Offenheit, Verständnis und Engagement werden jeden Tag von uns gelebt.“

ABTEILUNGEN:

Das Zentrum für Amputationsmedizin ist eine deutschlandweit anerkannte Einrichtung zur prä- und postoperativen Versorgung von Patienten mit drohender oder erfolgter Amputation. Das fachübergreifende Team ist auf die Behandlung von Amputationsfolgen spezialisiert und verfügt über langjährige Erfahrung bei der professionellen Versorgung schwer heilender Wunden und der anschließenden Mobilisierung der Patienten.

Das Zentrum für Schmerztherapie bietet Patienten mit chronischen Schmerzen aller Art ein multimodales Konzept, das aus der Kombination von ärztlicher Behandlung, vielfältigen Therapien und psychologischer Begleitung besteht. Ergänzend zur Schulmedizin wird auf alternative Behandlungsmethoden, mit denen bereits gute Behandlungserfolge erzielt werden konnten, gesetzt.

THERAPIEN

- › Physiotherapie
- › Sport- und Bewegungstherapie
- › Bewegungsbad
- › Psychologie

SONSTIGES

- › Ernährungsberatung
- › Klinikseelsorge
- › Sozialdienst
- › Entlassmanagement



- › PATIENTEN- UND BETREUUNGSVERFÜGUNG
- › VORSORGEVOLLMACHT & NOTFALLMAPPE

PATIENTENVERFÜGUNG

Mit einer Patientenverfügung dokumentieren Sie Ihren Willen für den Fall, dass Sie sich im Falle einer Behandlung nicht mehr äußern können. Sie können darin festlegen, ob der Arzt alle Möglichkeiten ausschöpfen soll, Ihr Leben zu erhalten oder ob unter gewissen Voraussetzungen die Behandlungsmöglichkeiten auf palliative Maßnahmen wie Schmerzlinderung beschränkt werden sollen.

Eine Patientenverfügung ist bindend für die behandelnden Ärzte. Sie muss in schriftlicher Form vorliegen, aber nicht beglaubigt werden. Es genügt, wenn diese bei den persönlichen Unterlagen aufbewahrt wird. Wichtig ist, dass eine Patientenverfügung jederzeit formlos widerrufen werden kann.

Es ist empfehlenswert, sie mit einem Arzt Ihres Vertrauens zu besprechen. Zudem sollte die Patientenverfügung einmal jährlich mit einem neuen Datum versehen und unterschrieben werden.

VORSORGEVOLLMACHT

Wichtig ist außerdem, zusätzlich zur Patientenverfügung eine Vorsorgevollmacht auszustellen. Darin wird festgelegt, welcher Angehöriger als Bevollmächtigter dafür sorgen soll, dass dem in der Verfügung festgelegten Willen entsprochen wird. Ohne eine solche Vollmacht dürfen weder der Ehepartner noch andere Angehöriger eine solche Entscheidung treffen.

Im Gegensatz zur Betreuungsverfügung unterliegt die private Regelung nicht der gerichtlichen Kontrolle. Um im Zweifelsfall nachweisen zu können, dass eine Vorsorgevollmacht ausgestellt wurde, empfiehlt sich der Eintrag ins Bundeszentralregister.

BETREUUNGSVERFÜGUNG

Die rechtliche Betreuung wird dann notwendig, wenn man aufgrund einer psychischen oder körperlichen Krankheit nicht mehr in der Lage dazu ist, Angelegenheiten ganz oder teilweise selbst durchzuführen und zu erledigen. In diesem Fall kann durch ein Gericht

ein rechtlicher Betreuer bestellt werden. Wichtig ist, dass ein Betreuer erst dann bestellt werden darf, wenn sämtliche andere mögliche Formen von Hilfe ausgeschöpft wurden. Der Betreuer kann entweder für finanzielle Angelegenheiten oder aber auch für andere Bereiche bestellt werden. Bei der Auswahl des Betreuers hat man ein Mitspracherecht. Beispielsweise kann der Wunsch geäußert werden, durch einen Angehörigen betreut zu werden.

Die Betreuungsverfügung stellt eine Möglichkeit dar, für den Fall einer zukünftigen Betreuung Vorsorge zu treffen. Durch die Betreuungsverfügung wird das Betreuungsgericht dazu verpflichtet, die Vorschläge in der Verfügung zu berücksichtigen.

Weitere Informationen und Beratung im Landratsamt:

Landratsamt Deggendorf Betreuungsstelle
Pater-Fink-Straße 8, 94469 Deggendorf
Tel. 0991 3100 315 o. -284
betreuungsstelle@lra-deg.bayern.de

NOTFALLMAPPE MIT NOTFALLDOSE

Eine Notfallmappe ermöglicht das Zusammenfassen sämtlicher für den Notfall notwendiger Dokumente. So ist beispielsweise die Patientenverfügung ebenso schnell griffbereit wie die Vorsorgevollmacht. Auch weitere wichtige Papiere wie beispielsweise Krankenzusatzversicherungen oder andere für die persönliche Vorsorge notwendige Angaben lassen sich in einer Notfallmappe schnell und einfach zusammenfassen. Die Notfallmappe dient also nicht nur Ihnen, sondern auch Ihren Angehörigen dazu, eine schnelle und einfache Kommunikation mit Arzt, Krankenhaus und den Behörden vornehmen zu können.

Notfallmappen erhalten Sie zum Beispiel kostenlos im Landratsamt Deggendorf oder im Rathaus. Sie kann auch im Internet unter: www.landkreis-deggendorf.de/amt-service/formulare-merkblaetter/?filter=N heruntergeladen werden.



- › **HOSPIZ ST. URSULA NIEDERALTEICH**
- › **PALLIDONIS - SPEZIALISIERTE AMBULANTE PALLIATIVVERSORGUNG**
- › **PALLIATIVSTATION DEGGENDORF**
- › **HOSPIZVEREIN DEGGENDORF E.V.**



ST. URSULA HOSPIZ NIEDERALTEICH

KONTAKT:

St.-Ursula-Weg 5
 94557 Niederaltich
 Tel. 09901 9003103
kontakt@hospiz-niederaltich.de
www.hospiz-niederaltich.de



LEITBILD:

„Ein Hospiz ist eine Einrichtung, in der sehr schwer kranke Menschen unter entsprechender umfassender Pflege, medizinischer Versorgung und auch sozialer/spiritueller Begleitung die letzten Tage ihres Lebens in Würde verbringen können, wenn zu Hause oder im Altenheim die Versorgung nicht ausreichend ist.

Ziel der Einrichtung ist es stationäre Krankenhausaufenthalte zu vermeiden und Menschen in einer besonders schweren Situation die Möglichkeit zu geben, professionell betreut zu versterben.

Die Behandlung im Hospiz ist keine kurative, also Heilung anstrebende medizinische Behandlung, sondern sie hat ihre Hauptaufgabe in der Schmerzlinderung und Symptomkontrolle.

Im Mittelpunkt des Handelns und Tuns aller Mitarbeiter des Hospizes steht der sterbende Mensch mit seinen gesamten Bedürfnissen und Wünschen sowie die dem Hospizgast nahestehenden Personen. Den Gästen soll während ihres Aufenthaltes in unserem Hospiz die Beibehaltung der eigenen Lebensgewohnheiten ermöglicht werden. Dazu gehört auch die Aufrechterhaltung persönlicher Beziehungen. Deshalb bestehen für unser Hospiz auch z. B. keine festgelegten Besuchszeiten. Unsere Gäste können jederzeit Besuch empfangen. Es gehört zu unseren Grundprinzipien, die Würde des Menschen in jeder Phase seines Lebens und ohne Rücksicht auf Geschlecht, Herkunft, Weltanschauung, Religion und gesellschaftliche Stellung zu achten. Zu dem ganzheitlichen Konzept unseres Hospizes gehört auch die „Sorge um und für die Seele“.

Demgemäß bietet unser Hospiz unter Einbeziehung der örtlichen Pfarrgemeinden, insbesondere auch des in unmittelbarer Nachbarschaft befindlichen Benediktinerklosters, neben medizinischer und fachpflegerischer Betreuung auch psychosoziale und seelsorgerisch - spirituelle Begleitung und Betreuung Schwerstkranker, Sterbender und ihrer Angehörigen. Zur Begleitung in diesem Sinne gehört auch das Hilfsangebot für Angehörige über den Tod des Gastes hinaus. Daher möchten wir den Menschen in den Grenzsituationen ihres Lebens, sowie ihren Angehörigen und Bekannten in Respekt vor ihren jeweiligen Lebensentscheidungen Beistand und Trost geben, so wie sie es gerade benötigen.“



PALLIDONIS - SPEZIALISIERTE AMBULANTE PALLIATIVVERSORGUNG

KONTAKT:

Perlasberger Straße 41
94469 Deggendorf
Tel. 0991 28093630

Viele Menschen haben den Wunsch, auch am Lebensende in der vertrauten Umgebung ihres Zuhauses und der geliebten Familie bleiben und Abschied nehmen zu können.

Einen guten Weg bietet hier die Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung, kurz SAPV, für die Landkreise Deggendorf, Regen, Freyung-Grafenau und Dingolfing-Landau unter dem Namen PalliDONIS. PalliDONIS reicht Patienten und Angehörigen in dieser schweren Lebensphase die helfende Hand und steht medizinisch, pflegerisch, psycho-sozial und spirituell unterstützend zur Seite. Nahestehende Begleiter des Schwersterkrankten erfahren ebenso wie der Patient Unterstützung und Zuwendung. In den Mittelpunkt rücken die individuellen Bedürfnisse der Betroffenen mit dem Ziel, körperliche, seelische sowie soziale Leiden und Beschwerden zu lindern. Schwerstkrank in guten Händen – zu Hause versorgt!



PALLIATIVSTATION DEGGENDORF

KONTAKT:

Perlasberger Str. 41
94469 Deggendorf
Tel. 0991 3802230

Seit 2009 gibt es hier, auf der Station 23, für unsere Patienten sechs Einbettzimmer und zwei Zweibettzimmer, ein Wohnzimmer mit Sonnenterrasse, einen Raum der Stille sowie einen Abschiedsraum. Die Einrichtung und Farbgestaltung der verwendeten Materialien ergeben eine wohnliche, nicht krankenhausterile Atmosphäre. Sie sind eingeladen, sich wohlfühlen. Und für Ihre Angehörige besteht die Möglichkeit zur Übernachtung im Patientenzimmer.



HOSPIZVEREIN DEGGENDORF e.V.

KONTAKT:

St.-Ursula-Weg 5
94469 Deggendorf
Tel. 09901 9003100

Der Hospizverein Deggendorf wurde 1996 gegründet um Menschen in der letzten Phase ihres Lebens zu begleiten. Ein menschenwürdiges Abschiednehmen in vertrauter Umgebung – das ist unser Ziel.

Zukunftsprojekte



- › DEIN HAUS 4.0 - LÄNGER LEBEN ZUHAUSE
- › QUIMEDO - DIGITALE PFLEGESUCHE
- › DIGITALES DEMENZREGISTER BAYERN (DIGIDEM)



DEINHAUS 4.0 – LÄNGER LEBEN ZUHAUSE

Das Projekt DeinHaus 4.0 stellt den Menschen in Niederbayern technisch-digitale Möglichkeiten vor, die dabei unterstützen, auch im Alter oder im Pflegefall länger Zuhause leben zu können.



Oft möchte man sich über das Älterwerden gar keine Gedanken machen, vor allem dann, wenn es um mögliche Hilfs- und Pflegebedürftigkeit geht. Noch geht es uns schließlich gut; das liegt alles in so weiter Ferne und hoffentlich betrifft es einen überhaupt nicht. Unterschwellig aber beschäftigt das Thema beinahe alle von uns.

Die meisten Personen wünschen sich, zuhause alt zu werden. Angehörige oder ambulante Pflegedienste können dies nicht immer gewährleisten, sei es aufgrund von Berufstätigkeit oder Zeit- und Personalmangel. Des Weiteren sind – gerade in ländlicher Gegend - nur die wenigsten Haushalte seniorengerecht ausgestattet.

Sprechen Sie über das Altern. Mit Ihrer Familie und mit Freunden, mit Ärzten und gerne auch mit uns. Glücklicher älter zu werden ist nur halb so schwer, wenn man darauf vorbereitet ist. Wir möchten Sie hierbei unterstützen.

Gefördert vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege erforscht das Projektteam technische Lösungen, die im Zuhause helfen. Der Öffentlichkeit werden diese Möglichkeiten in Mustereinrichtungen vorgestellt.

Sind Sie interessiert an digitalen Lösungen zur Unterstützung bei Krankheit und Pflegebedürftigkeit in Ihrem eigenen Wohnumfeld? Möchten Sie eine unserer Mustereinrichtungen in Osterhofen oder Deggendorf besichtigen? Ihre Anregungen und Erfahrungen helfen uns dabei, optimale Lösungen zu finden.

KONTAKT:

Tel. 0991 3615615
deinhaus4.0@th-deg.de
www.deinhaus4-0.de





QUIMEDO - DIGITALE PFLEGESUCHE

KONTAKT

Ulrichsberger Straße 17
94469 Deggendorf
Tel. 0991 – 40 22 85 85
kontakt@quimedo.de
www.quimedo.de



Quimedo® ist eine digitale Plattform, auf der sich Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen miteinander vernetzen können. Ambulante Pflegedienste, Pflegeheime und viele mehr können ihre freien Kapazitäten in eine Webanwendung eintragen und aufzeigen, wo noch Platz für Pflegebedürftige ist. Krankenhäuser finden so schnellstmöglich einen passenden Platz für die Nachsorge ihrer Patient:innen und sparen eine Menge Telefonate ein. Unter Quimedo.de kann man das Netzwerk kostenlos nutzen und nach einem freien Pflegeplatz in der Region suchen.

WER SIND WIR?

Wir sind ein Start-up aus Deggendorf, das eng mit der technischen Hochschule Deggendorf zusammenarbeitet. Unser sechsköpfiges hoch motiviertes Team verfügt über langjährige Berufserfahrung.



Was macht Quimedo® besonders?

REGIONALITÄT

Wir beschränken uns auf unsere ostbayerische Heimat, um auf die speziellen Bedürfnisse der Region und der Menschen dort einzugehen und um einen persönlichen Kundenkontakt bieten zu können.

NETZWERK

Wir bieten eine neue Art der Kommunikation in einem aktiven Netzwerk für die Pflege und helfen bei der Suche nach Pflegeplätzen und Beratung.

ENTLASTUNG

Wir lernen vom Arbeitsalltag der Pflegekräfte und können sie mit individuellen Tools entlasten, damit sie sich um die Patienten kümmern können und nicht um bürokratische Hürden.



SUCHE NACH FREIEN PLÄTZEN AUF
WWW.QUIMEDO.DE



DIGITALES DEMENZREGISTER BAYERN (DIGIDEM)

KONTAKT

Digitales Demenzregister Bayern - digiDEM Bayern

Interdisziplinäres Zentrum für Health Technology Assessment (HTA) und Public Health
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
Nationales Spitzencluster
Exzellenzzentrum für Medizintechnik – Medical Valley EMN⁴
Schwabachanlage 6, 91054 Erlangen



Gerade pflegende Angehörige sind oftmals hohen Belastungen ausgesetzt. Mit der digiDEM-Angehörigenampel, einem kostenlosen Online-Angebot, können sie sich über den Grad ihrer persönlichen Belastung bewusst werden. Die Angehörigenampel ist nur eines von mehreren Online-Angeboten, die im Rahmen des Demenz-Forschungsprojekts "Digitales Demenzregister Bayern", kurz digiDEM Bayern, bereitgestellt werden.

DEMENZ-WISSEN AUS ERSTER HAND

Menschen mit kognitiven Einschränkungen und Demenz sowie pflegende Angehörige und ehrenamtliche Helfer*innen können aus vielen digitalen Angeboten auswählen, die den Alltag erleichtern und Demenz-Wissen aus erster Hand vermitteln: etwa die Webinar-Reihe "Science Watch LIVE" und der Newsletter "Science Watch". Ebenfalls auf www.digidem-bayern.de finden sich der Online-Pflegekurs "Alzheimer & Demenz", der "Demenz-Podcast" und die Pflege-App "NUI - Dein digitaler Begleiter durch den Pflegealltag".

DIE GEDÄCHTNISLEISTUNG NAHESTEHENDER EINSCHÄTZEN

Ein weiteres digitales Angebot ist der Online-Fragebogen IQCODE zur Fremdeinschätzung der Gedächtnisleistung durch Dritte. Nahestehende Personen schätzen den kognitiven Abbau Betroffener ein. Das weltweit verbreitete und wissenschaftlich abgesicherte Früherkennungsinstrument bietet einen sehr guten Einstieg hin zu einer umfassenden ärztlichen Diagnostik demenzieller Erkrankungen.

FORSCHUNGSPARTNER*INNEN GESUCHT

digiDEM Bayern baut ein digitales Demenzregister für Bayern auf, um den Langzeitverlauf der Erkrankung besser zu verstehen und die Versorgungssituation von Menschen mit Demenz und deren Angehörigen in ganz Bayern zu verbessern. Dafür werden Menschen mit leichten kognitiven Beeinträchtigungen oder Demenz und ihre pflegenden Angehörigen zu ihrer Situation systematisch befragt. Wir suchen immer Forschungspartner vor Ort.

Informieren Sie sich und sprechen Sie uns an:
www.digidem-bayern.de

gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit und Pflege





› ZUSAMMENSTELLUNG VON INFORMATIONEN
ZU BESONDERS HÄUFIG GESTELLTEN FRAGEN



HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN (z.B. Was sind ambulante Pflegesachleistungen, Was ist Pflegegeld, Entlastungsbetrag etc.)

AUF EINEN BLICK

- › Bei Pflegegrad 2 bis 5 können Pflegebedürftige zugelassene Pflege- oder Betreuungsdienste in Anspruch nehmen.
- › Pflegegeld erhalten Menschen mit Pflegegrad 2 bis 5, wenn die Pflege selbst sichergestellt wird, zum Beispiel durch Angehörige oder andere ehrenamtlich tätige Personen. Die Pflegebedürftigen können das Geld als Anerkennung an die Pflegenden weitergeben.
- › Pflegebedürftige können frei wählen, welche der individuell verfügbaren Leistungen sie in Anspruch nehmen.
- › Ambulante Pflegesachleistungen lassen sich mit dem Pflegegeld kombinieren.
- › Der Entlastungsbetrag steht Betroffenen jeden Pflegegrads zu, die zu Hause leben.

Pflegesachleistungen und Geldleistungen:

Pflegebedürftige, die weiterhin zu Hause leben möchten, können wählen, welche Unterstützung sie nutzen: Eine Möglichkeit ist es, sich für Pflegesachleistungen zu entscheiden. Dazu zählen sowohl die Leistungen ambulanter Pflegedienste als auch die Hilfen durch ambulante Betreuungsdienste. Die Pflegekassen übernehmen die Kosten bis zu bestimmten Höchstgrenzen.

Als zweite Möglichkeit können Pflegebedürftige auch Geldleistungen wie das Pflegegeld in Anspruch nehmen. Mit dem Pflegegeld müssen die Betroffenen dann die notwendige Pflege und Hilfe im Haushalt in geeigneter Weise selbst sicherstellen.

Pflegebedürftige und ihre Angehörigen können die Leistungen in der häuslichen Pflege selbst gestalten und zusammenstellen. Wichtig zu wissen: Die Leistungen können nur abgerechnet werden, wenn der gewählte Pflegedienst von der Pflegekasse zugelassen ist.

Einen guten Überblick über zugelassene Pflegedienste bieten Leistungs- und Preisvergleichslisten der Pflegekassen. Interessierte können diese Listen kostenlos anfordern oder im Internet abrufen.

WAS SIND AMBULANTE PFLEGEDIENSTE?

- › Ambulante Pflegedienste unterstützen Pflegebedürftige und ihre Angehörigen bei der Pflege zu Hause
- › Die Betroffenen sollen dadurch möglichst lange in ihrer vertrauten Umgebung leben können
- › Aber auch pflegende Angehörige sollen unterstützt werden um ihren Beruf und die Betreuung besser vereinbaren zu können
- › Beispielleistungen:
 - › Beratung der Pflegebedürftigen und ihrer Angehörigen
 - › Hilfe bei Körperpflege, Ernährung, Bewegung, Kochen, Putzen
 - › häusliche Krankenpflege als Leistung der Krankenversicherung, etwa Medikamentengabe, Verbandswechsel und Injektionen

WAS SIND AMBULANTE BETREUUNGSDIENSTE?

- › Erbringen ebenso wie die ambulanten Pflegedienste auch Pflegesachleistungen
- › Bieten Unterstützung an, zum Beispiel bei der häuslichen Betreuung oder bei der Haushaltshilfe
- › Hilfe und Unterstützung in folgenden Bereichen:
 - › Orientierung
 - › Haushalt
 - › Alltagsgestaltung, Aufrechterhaltung sozialer Kontakte, Förderung der sozialen Fähigkeiten

WAS SIND AMBULANTE PFLEGESACHLEISTUNGEN?

- › Bei der Pflege zu Hause stehen Pflegebedürftigen ambulante Pflegesachleistungen zu
- › Pflegebedürftige können die Hilfe eines zugelassen ambulanten Pflege- oder Betreuungsdienstes oder auch von Einzelpflegerkräften in Anspruch nehmen

- › Die Kasse übernimmt die Kosten für ambulante Pflegesachleistungen bis zu einem gesetzlich vorgeschriebenen Höchstbetrag
- › Welche Kosten dann tatsächlich übernommen werden hängt vom Pflegegrad ab – Mindestvoraussetzung ist PG 2
- › Werden die Ansprüche auf ambulante Sachleistungen nicht (vollständig) ausgeschöpft, kann den nicht beanspruchten Betrag umwandeln und stattdessen für Angebote zur Unterstützung im Alltag einsetzen

WAS IST DAS PFLEGEgeld?

- › Pflegebedürftige können auch auf Leistungen der Pflege- oder Betreuungsdienste verzichten, wenn Angehörige oder ehrenamtlich Tätige sie versorgen
- › Es muss mindestens Pflegegrad 2 vorliegen
- › Das sogenannte Pflegegeld wird direkt an den Pflegebedürftigen überwiesen, welcher frei darüber verfügen kann
- › Pflegegeld kann mit ambulanten Sachleistungen kombiniert werden

WAS SIND KOMBINATIONSLAISTUNGEN?

- › Pflegegeld und ambulante Pflegesachleistungen können auch kombiniert und zeitgleich in Anspruch genommen werden
- › Dadurch kann die Pflege besser auf die individuellen Bedürfnisse abgestimmt werden
- › Das anteilige Pflegegeld wird jeden Monat nach Prüfung der entsprechenden Sachleistungsrechnung von der Pflegeversicherung ermittelt und ausgezahlt.

WAS IST DER ENTLASTUNGSBETRAG?

- › Bei häuslicher Pflege haben Pflegebedürftige Anspruch auf einen Entlastungsbetrag i.H.v. 125€/Monat
- › Der Entlastungsbetrag ist zweckgebunden und kann

- › Zur Entlastung pflegender Angehöriger und anderen nahestehenden Menschen, die zur Pflege beitragen oder
- › Zur Förderung der Selbstständigkeit und Selbstbestimmtheit der Pflegebedürftigen im Alltag verwendet werden

BEISPIELE ZUR VERWENDUNG DES ENTLASTUNGSBETRAGES:

- › Tages- oder Nachtpflege
- › Kurzeitpflege
- › zugelassene Pflegedienste (in den Pflegegraden 2 bis 5 jedoch nicht für Leistungen der Selbstversorgung)
- › nach Landesrecht anerkannte Angebote zur Unterstützung im Alltag (zum Beispiel Betreuungsgruppen für Demenzerkrankte oder haushaltsnahe Dienstleistungen)

WAS IST VERHINDERUNGSPFLEGE?

- › Verhinderungspflege kümmert sich um die pflegebedürftige Person, wenn die private Pflegeperson beispielsweise im Urlaub oder krank ist
- › Anspruch auf Verhinderungspflege besteht, nachdem die Pflegeperson den pflegebedürftigen Menschen mindestens sechs Monate in seiner häuslichen Umgebung gepflegt hat
- › Verhinderungspflege kann auch stundenweise in Anspruch genommen werden
- › Die Pflegeversicherung übernimmt bei den Pflegegraden 2-5 die Kosten einer notwendigen Ersatzpflege für bis zu sechs Wochen für bis zu 1.612€ je Kalenderjahr
- › Zusätzlich kann die Hälfte des Leistungsbetrags der Kurzeitpflege (also bis zu 806€ je Kalenderjahr) für die Verhinderungspflege genutzt werden
- › Während einer Verhinderungspflege erhalten Pflegebedürftige das bisherige (anteilige) Pflegegeld für bis zu sechs Wochen im Kalenderjahr in halber Höhe. Bei einer Verhinderungspflege von weniger als acht Stunden am Tag gewähren die Pflegekassen volles Pflegegeld



WAS SIND WOHNUMFELD- VERBESSERENDE MASSNAHMEN?

- › Pflegebedürftige der Pflegegrade 1-5 können einen Zuschuss von bis zu 4.000€ für notwendige Veränderungen ihrer Wohnung bei der Pflegekasse beantragen
- › Die Anpassungsmaßnahmen müssen dazu dienen, die häusliche Pflege in der Wohnung zu ermöglichen, zu erleichtern oder eine möglichst selbstständige Lebensführung wiederherzustellen
- › Auch Pflegebedürftige in Pflege-Wg's haben Anspruch auf einen Zuschuss
- › Je vier Mitglieder können diesen erhalten, also sind insgesamt bis zu 16.000€ möglich
- › Bei mehr als vier Mitglieder wird der Betrag anteilig auf alle Bewohner aufgeteilt
- › Pflegebedürftige können den Zuschuss zur Wohnungsanpassung auch ein zweites Mal erhalten, wenn die Pflegesituation sich so verändert hat, dass erneute Ein- und Umbauten nötig sind.

WAS SIND PFLEGEHILFSMITTEL?

- › Pflegebedürftige der Pflegegrade 1 bis 5, die zu Hause gepflegt werden, haben auch Anspruch auf sogenannte Pflegehilfsmittel
- › Dabei handelt es sich um Geräte und Sachmittel, welche die häusliche Pflege erleichtern, die Beschwerden lindern oder ihnen eine selbstständigere Lebensführung ermöglichen
- › Anlaufstelle ist hierfür die Pflegeversicherung, außer: eine Krankheit oder Behinderung erfordert bestimmte Hilfsmittel (dann ist die Krankenversicherung der richtige Ansprechpartner)

EIN ANGEHÖRIGER BENÖTIGT NACH EINEM KRANKENHAUSAUFENTHALT PFLEGELEISTUN- GEN. WAS IST ZU TUN?

In diesem Fall muss sich der Pflegebedürftige an die Krankenkasse wenden. Hier ist gleichzeitig die Pflegekasse angesiedelt. Leistungen können auch telefonisch beantragt werden. Ist der Pflegebedürftige nicht in der

Lage, einen Antrag auf Pflegeleistungen selbst zu stellen, können auch Familienangehörige, Nachbarn oder gute Bekannte einspringen - vorausgesetzt, sie haben eine Vollmacht des Pflegebedürftigen. Anschließend kommt der Medizinische Dienst oder ein anderer unabhängiger Gutachter. Dieser prüft, was der Pflegebedürftige selbstständig kann und was nicht. Auf Grundlage dieser Ergebnisse wird ein Pflegegrad festgelegt.

Wenn Angehörige die Pflege übernehmen, gibt es Pflegegeld. Übernimmt die Pflege ein ambulanter Dienst, erhält der Pflegebedürftige sogenannte Pflegesachleistungen. Das heißt, die Abrechnung erfolgt direkt zwischen dem ambulanten Dienst und der Pflegekasse.

ICH KENNE MICH MIT DEM THEMA PFLEGE GAR NICHT AUS. WO GIBT ES BERATUNG? WAS KOSTET DAS?

Bei den Krankenkassen – genauer bei den daran angegliederten Pflegekassen – gibt es unabhängige Pflegeberater. Diese arbeiten auch in Pflegestützpunkten und helfen bei der Organisation und Koordination pflegerischer, medizinischer sowie sozialer Leistungen. Anspruch auf Pflegeberatung haben alle gesetzlich Versicherten und ihre Angehörigen. Die Beratung ist kostenlos und erfolgt entweder direkt beim Betroffenen zu Hause, vor Ort, am Telefon oder per E-Mail. Privat Versicherte und ihre Angehörigen können sich kostenlos an die unabhängige Private Pflegeberatung „compass“ wenden

WENN EIN ANGEHÖRIGER PFLEGE BENÖTIGT – KANN ICH MICH DAFÜR VON DER ARBEIT FREI- STELLEN LASSEN? AUCH WENN DIE PFLEGEBE- DÜRFTIGKEIT GANZ PLÖTZLICH KOMMT?

Zehntägige Auszeit mit Lohnersatzleistung

Wenn plötzlich ein Angehöriger pflegebedürftig wird, können sich Beschäftigte bis zu zehn Arbeitstage von der Arbeit freistellen lassen – auch wenn noch keine Einstufung in einen Pflegegrad erfolgt ist. Für diese

Zeit können sie Pflegeunterstützungsgeld in Höhe von 90 Prozent des Nettogehalts als Lohnersatzleistung beziehen. Der Arbeitgeber muss über die voraussichtliche Dauer der Freistellung informiert werden, seine Zustimmung ist nicht notwendig.

Sechs Monate Pflegezeit

Wenn berufstätige Angehörige länger in häuslicher Umgebung pflegen, können sie bis zu sechs Monate Pflegezeit in Anspruch nehmen. Es ist möglich, sich entweder während dieser Zeit vollständig freustellen zu lassen oder aber Arbeitszeit zu reduzieren. Die Beschäftigten genießen dabei einen besonderen Kündigungsschutz.

Bis zu 24 Monate Familienpflegezeit

In einem Zeitraum von bis zu 24 Monaten können Beschäftigte ihre Arbeitszeit auf bis zu 15 Wochenstunden reduzieren. So gewinnen sie Freiraum, um einen pflegebedürftigen Angehörigen zu betreuen. Das gilt in Betrieben mit mehr als 25 Beschäftigten. Zur Absicherung ihres Lebensunterhalts haben pflegende Angehörige Anspruch auf ein zinsloses Darlehen. Dieses kann direkt beim Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA) beantragt werden und wird in monatlichen Raten ausgezahlt.

Es wird entsprechend der Arbeitszeitreduzierung berechnet und beträgt die Hälfte des Nettogehalts.

WELCHE LEISTUNGEN GIBT ES BEI WELCHEM PFLEGEGRAD?

Pflegegrad 1: für Menschen, die nur geringe Beeinträchtigungen haben. Hier geht es vor allem um Leistungen, die den Verbleib in der häuslichen Umgebung ermöglichen, wie die Versorgung mit Pflegehilfsmitteln oder Zuschüsse für ein barrierefreies Wohnumfeld

Pflegegrad 2: bei erheblichen Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit, Kommunikation oder Gestaltung des Alltagslebens. Menschen mit Pflegegrad 2, die zu Hause gepflegt werden, erhalten ein Pflegegeld in Höhe von 316 Euro monatlich oder ambulante Pflegesachleistungen in Höhe von bis zu 689 Euro monatlich. Weitere Leistungen können sein: Zuschüsse für Pflegehilfsmittel und zum barrierefreien Wohnungsumbau, Verhinderungspflege und Kurzzeitpflege.

Pflegegrad 3: schwere Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit und der eigenen Fähigkeiten. Menschen mit Pflegegrad 3, die zu Hause gepflegt werden, erhalten ein Pflegegeld in Höhe von 545 Euro monatlich oder ambulante Pflegesachleistungen in Höhe von bis zu 1.298 Euro monatlich. Wenn sie vollstationär im Pflegeheim betreut werden, erhalten sie von der Pflegekasse monatlich 1.262 Euro.

Pflegegrad 4: schwerste Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit und Fähigkeiten. Menschen mit Pflegegrad 4, die zu Hause gepflegt werden, erhalten ein Pflegegeld in Höhe von 728 Euro monatlich oder ambulante Pflegesachleistungen in Höhe von bis zu 1.612 Euro monatlich. Wenn sie vollstationär im Pflegeheim betreut werden, unterstützt sie die Pflegekasse monatlich mit 1.775 Euro.

Pflegegrad 5: ist für Menschen gedacht, bei deren Begutachtung schwerste Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten mit besonderen Anforderungen an die pflegerische Versorgung festgestellt wurden. Menschen mit Pflegegrad 5, die zu Hause gepflegt werden, erhalten ein Pflegegeld in Höhe von 901 Euro monatlich oder ambulante Pflegesachleistungen in Höhe von bis zu 1.995 Euro monatlich. Für die vollstationäre Pflege im Heim zahlt ihnen die Pflegekasse monatlich 2.005 Euro.



WENN ICH ALS ANGEHÖRIGER JEMANDEN AUS DER FAMILIE PFLEGE UND SELBST IN DEN URLAUB FAHREN MÖCHTE ODER EINE KUR BENÖTIGE – GEHT DAS? WAS PASSIERT DANN MIT DEM-JENIGEN DEN ICH PFLEGE?

Fährt die private Pflegeperson in den Urlaub oder kann wegen Krankheit nicht selbst pflegen, übernimmt die Pflegeversicherung die Kosten einer Ersatzpflege. Diese sogenannte Verhinderungspflege kann etwa durch einen ambulanten Pflegedienst, durch Einzelpflegerkräfte oder ehrenamtlich Pflegenden erfolgen.

Die Ersatzpflege kann bis zu sechs Wochen pro Kalenderjahr in Anspruch genommen werden. Voraussetzung: Die pflegebedürftige Person hat mindestens Pflegegrad 2 und wurde bereits sechs Monate oder länger in ihrer häuslichen Umgebung gepflegt.

Daneben gibt es die Kurzzeitpflege. Sie ist gedacht für Menschen, die normalerweise zu Hause gepflegt werden, aber kurzfristig mehr Pflege benötigen, die zu Hause nicht möglich ist. Das kann zum Beispiel der Fall sein, wenn nach einer Operation für einen vorübergehenden Zeitraum aufwendiger gepflegt werden muss. Um die vollen Leistungen der Kurzzeitpflege in Anspruch nehmen zu können, muss der Pflegebedürftige mindestens in den Pflegegrad 2 eingestuft sein. Wer Pflegegrad 1 hat, kann den Entlastungsbetrag in Höhe von 125 Euro pro Monat einsetzen, um Leistungen der Kurzzeitpflege in Anspruch zu nehmen.

STEHEN PFLEGEBEDÜRFTIGEN AUCH LEISTUNGEN FÜR NOTWENDIGE UMBAUTEN IN DER WOHNUNG ZU?

Im plötzlichen Pflegefall kann es sein, dass das eigene Zuhause nicht mehr so leicht zugänglich ist. Um den neuen Bedürfnissen gerecht zu werden, muss die Wohnung oder das Haus dann umgebaut werden. Beispielsweise braucht jemand mit Rollstuhl entsprechend

breite und leicht zu bedienende Türen. Auch das Bad muss barrierefrei sein. Für Bedürftige, die nur noch schlecht sehen, gibt es spezielle Schalter in der Küche, um den Herd trotzdem sicher nutzen zu können. Gegebenenfalls müssen auch Schwellen zwischen den Zimmern entfernt werden, damit der Rollator nicht ins Stocken kommt.

Für solche notwendigen Umbauten können bei der Pflegeversicherung Zuschüsse beantragt werden. Die Pflegekasse bezuschusst bis zu 4.000 Euro. Wohnen mehrere Pflegebedürftige zusammen, können Gelder in Höhe von bis zu 16.000 Euro beantragt werden. Der Antrag auf Zuschuss sollte in jedem Fall gestellt werden, bevor mit dem Umbau begonnen wird. So weiß man, wie hoch die eigenen Kosten sind.

Ändert sich die Pflegesituation und sind weitere Umbauten notwendig, kann erneut ein Zuschuss beantragt werden.

WENN ICH ANGEHÖRIGE PFLEGE, ERWERBE ICH RENTENANSPRÜCHE?

Wer Angehörige pflegt, steckt beruflich oft zurück. Mancher kann neben der Pflege gar nicht mehr berufstätig sein. Die Pflegeversicherung zahlt für pflegende Angehörige unter bestimmten Voraussetzungen Rentenversicherungsbeiträge – unabhängig davon, ob die oder der Angehörige vor Beginn der Pflege berufstätig war oder nicht.

Wer mindestens zehn Stunden wöchentlich pflegt, verteilt auf wenigstens zwei Tage pro Woche, kann Rentenansprüche erwerben. Voraussetzung: Die pflegebedürftige Person ist mindestens in Pflegegrad 2 eingestuft und wird Zuhause betreut. Außerdem muss der oder die pflegende Angehörige im Hauptberuf pflichtversichert sein und darf neben der Pflege nicht mehr als 30 Stunden in der Woche arbeiten. Die Höhe der Rentenversicherungsbeiträge richtet sich nach dem Pflegegrad sowie der bezogenen Leistungen.

WIE IST DAS BEI PFLEGEPERSONEN MIT DER UNFALL- UND KRANKENVERSICHERUNG?

Wer einen nahestehenden Menschen in seiner häuslichen Umgebung pflegt, ist beitragsfrei gesetzlich unfallversichert. Das gilt auch für den direkten Hin- und Rückweg zum Ort der Pflegetätigkeit.

Der Kranken- und Pflegeversicherungsschutz bleibt in der Regel während der Pflegezeit erhalten, da in dieser Zeit häufig die Voraussetzungen einer Familienversicherung erfüllt sind. Sollte das nicht der Fall sein, muss sich die Pflegeperson freiwillig in der Krankenversicherung weiterversichern und dafür in der Regel den Mindestbeitrag zahlen.

Eine private Kranken- und Pflege-Pflichtversicherung bleibt grundsätzlich während der Pflegezeit bestehen. Wenn Pflegezeit beantragt wurde, übernimmt die Pflegekasse oder das private Pflegeversicherungsunternehmen der pflegebedürftigen Person auf Antrag den Beitrag zur Kranken- und Pflegeversicherung bis zur Höhe des Mindestbeitrags wie bei den Sozialversicherten. Diese Regel gilt unabhängig vom Pflegegrad der oder des Bedürftigen.

DER PLATZ IM PFLEGEHEIM IST TEURER ALS DIE LEISTUNGEN DER PFLEGEKASSE. WER ZAHLT DAFÜR? MÜSSEN ANGEHÖRIGE EINSPRINGEN, WENN NICHT GENUG GELD DA IST?

Die Pflegeversicherung ist eine „Teilleistungs-Versicherung“. Das heißt: Sie deckt nicht alle Kosten der Pflege ab, Pflegebedürftige oder ihre Familien müssen einen zumutbaren Teil der Pflegekosten selbst tragen. Das gilt zum Beispiel für die Kosten für Verpflegung und Unterkunft. Diese werden von der Pflegeversicherung grundsätzlich nicht übernommen, da diese Kosten für jeden anfallen – egal, ob man zu Hause wohnt oder als Pflegebedürftiger in einer stationären Einrichtung.

Davon zu unterscheiden sind die Kosten für die Pflege. Diese variieren von Heim zu Heim. Die Pflegekassen geben Auskunft, wie hoch die Pflegesätze in den einzelnen Heimen sind. Generell gilt: Der Eigenanteil an den Pflegekosten bleibt gleich, auch wenn im Falle höheren Pflegebedarfs die Pflegekosten steigen. Gleichzei-

tig ist der Eigenanteil für alle Bewohner eines Pflegeheims gleich hoch, egal, ob sie dem Pflegegrad 2 oder 5 angehören.

Unabhängig von Wohnort und Pflegebedarf muss jeder zunächst selbst für seine laufenden Kosten aufkommen. Dazu kann er sein eigenes Einkommen aus Rente oder Mieteinnahmen verwenden oder sein Vermögen. Kann ein Pflegebedürftiger die Leistungen nicht mehr selbst zahlen und hat auch keinen Ehepartner, der für die Kosten aufkommt, springt der Staat ein. Vorher jedoch prüft das Sozialamt, ob die Kinder die Eltern mitfinanzieren können.

Die Bundesregierung hat erwachsene Kinder pflegebedürftiger Eltern entlastet: Seit dem 1. Januar können sie erst zu Unterhaltszahlungen herangezogen werden, wenn ihr Jahreseinkommen 100.000 Euro brutto übersteigt. Von der Neuregelung profitieren auch Familien, die sich um ein volljähriges Kind mit Behinderung kümmern.

In Bayern sind die Bezirke zuständig für die Sozialhilfe in Alten- und Pflegeheimen.

Persönliche Notizen:

„Wir danken den Einrichtungen für die zur Verfügung gestellten Texte und Bilder.“

Vorsorge gibt einem ein Gefühl von Sicherheit

Im Notfall alles zur Hand



Ausführliche
Informationen
dazu S.68
in diesem
Pflegewegweiser

Name _____

Vorname _____

Geburtsdatum _____

Hinweise

Bitte beachten Sie vorab die Hinweise und Anmerkungen auf den Seiten 68 bis 70.

Notfallkontakte

Name (ggf. Geburtsname)	Wohnort
Eintragsdatum	Wohnort
Strasse, Hausnummer	PLZ, Ort
Telefonnummer	Wohnort
E-Mail-Adresse	

Vorsorgevollmacht, Betreuungsvollmacht & Patientenverfügung

Das Bezirksverwaltungsamt der Bezirksbehörde für Sozialhilfe Wien hat die Möglichkeit, eine Vorsorgevollmacht, eine Betreuungsvollmacht oder eine Patientenverfügung zu erstellen. Diese Dokumente sind für den Notfall wichtig und können im Vorfeld erstellt werden.

Persönliche Notizen & Anmerkungen

Landkreis
Deggendorf




Kostenlos im Landratsamt Deggendorf sowie in den kreisangehörigen Städten, Märkten und Gemeinden.
Ebenso können Sie diese Broschüre auch unter www.landkreis-deggendorf.de herunterladen.



PFLEGEWEGWEISER FÜR DEN LANDKREIS DEGGENDORF

1. Auflage (Stand: Juli 2022)